



TuSREVUE

Saison 2026/27



WIR SIND GESCHICHTE.
WIR SIND ZUKUNFT.

DIE ROTEN TEUFEL DER ORTENAU

Waldhaus

Wenn Rot sehen Freude macht.



INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort Bürgermeister Martin Holschuh	5	Mannschaftsbild & Spielplan A-Jugend.....	73
Manfred Derr – die zweite Saison vor Augen.....	6	Mannschaftsbild Damen 1.....	74
Unsere Vorstandschaft.....	10	Grußwort Trainer Damen 1.....	76
Teufliche Zahlen der Saison 2025/26.....	13	Spielplan Damen 1	77
Handball wird digitaler	14	Spielerinnenvorstellung Damen 1.....	78
Buñdi – Engagement mit Wirkung	17	Mannschaftsbild Herren 1	82
Handball 2026 – Martin Heuberger im Interview	18	Grußwort Trainer Herren 1	84
Athletik im Handball - Yannik Bindner im Interview... ..	22	Spielplan Herren 1	85
Sparkassen Sportcamp 2026.....	26	Spielervorstellung Herren 1	86
Rückblick unserer Minis	30	Grußwort Trainer Damen 2.....	92
Rückblick unserer F-Jugend.....	34	Mannschaftsbild & Spielplan Damen 2.....	93
Nachwuchsarbeit – Zentraler Baustein.....	36	Grußwort Trainer Herren 2	94
TuS 100 – Unterstütze auch du die jungen Teufel!....	38	Mannschaftsbild & Spielplan Herren 2	95
Partner & Sponsoren – Danke für die Unterstützung ...	40	Grußwort Trainer Herren 3 & 4.....	96
Kooperation Schule & Verein.....	43	Mannschaftsbild & Spielplan Herren 3 & 4.....	97
Wo alles beginnt.....	46	Fitnessgymnastik Montagsgruppe.....	98
Die anonyme Kabinenumfrage - Damen 1	48	Fitnessgymnastik Donnerstagsgruppe	99
Die anonyme Kabinenumfrage Herren 1	49	Highlights aus der Saison 2025/26.....	100
Einzigartig in der Breite	51	Werde auch du ein roter Teufel - Mitgliedantrag	111
Grußwort Jugendleitung weiblich.....	54		
Grußwort Jugendleitung männlich.....	56		
Mannschaftsbild Bambinis.....	58	Impressum	
Mannschaftsbild Minis.....	59	TuS Revue des TuS Schutterwald e.V. für die	
Mannschaftsbild F-Mädchen	60	Saison 2026/2027.	
Mannschaftsbild F-Jugend	61	Herausgeber und verantwortlich im Sinne des	
Mannschaftsbild & Spielplan E-Mädchen	62	§ 55 Abs. 2 RStV / § 10 Landesmediengesetz BW:	
Mannschaftsbild & Spielplan E-Jugend	63	TuS Schutterwald e.V.	
Mannschaftsbild & Spielplan D-Mädchen.....	64	Im Kirchfeld 26, 77746 Schutterwald	
Mannschaftsbild & Spielplan D-Jugend.....	65	E-Mail: vereinsbuero@tus-schutterwald.de	
Mannschaftsbild & Spielplan C-Mädchen.....	66	Internet: www.tus-schutterwald.de	
Mannschaftsbild & Spielplan C-Jugend.....	67		
Mannschaftsbild & Spielplan B-Mädchen	69	Vertreten durch den Präsidenten:	
Mannschaftsbild & Spielplan B-Jugend	71	Manfred Derr	
Mannschaftsbild & Spielplan A-Mädchen	72	Redaktion: Tim Heuberger	
		E-Mail: tim.heuberger@tus-schutterwald.de	

Armbruster

meine Bäckerei

HANDWERK, DAS MAN SCHMECKT.



Ofenduft & Heimatliebe
SEIT 1906

   armbruster-baeckerei.de

IP GEBÄUDE- UND KAMERATECHNIK



SIMPLYSOL

EINFACH WISSEN, WAS PASSIERT



**Digitale
Kamerasysteme**



**Alarm- und
Sicherheitssysteme**



**Gebäudesteuerung
und -überwachung**



Projekt-Lösungen

SimplySolutions
Manfred Derr

Schutterstr. 1
77746 Schutterwald

Telefon +49 (781) 9682590
Telefax +49 (781) 9682599

www.simplysol.de
info@simplysol.de



Liebe Handballfreunde, liebe Gäste in den Mörburghallen,
mit der Handballrevue beginnt eine neue Saison – und zugleich eine Zeit voller Erwartungen, Hoffnungen und gemeinsamer Erlebnisse. Die Mörburghallen werden in den kommenden Monaten wieder zum Treffpunkt für spannende Spiele, mitreißende Atmosphäre und unvergessliche Momente. Darauf dürfen wir uns alle freuen.

Der TuS Schutterwald steht seit vielen Jahrzehnten für weit mehr als sportliche Erfolge. Er verbindet Generationen, vermittelt Werte und schafft Gemeinschaft. Kinder machen hier ihre ersten Schritte mit dem Handball, Jugendliche wachsen zu Mannschaften zusammen und viele bleiben dem Verein weit über ihre aktive Zeit hinaus verbunden – als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter oder engagierte Ehrenamtliche. Diese Kontinuität macht den TuS zu einem Aushängeschild unserer Gemeinde.

Die vergangene Saison hat eindrucksvoll gezeigt, dass Erfolg nicht immer an Tabellenplätzen gemessen werden kann. Erfolg bedeutet manchmal auch, nach Rückschlägen wieder aufzustehen, an sich zu glauben und als Mannschaft zusammenzuhalten.

Unsere Damen haben sich nach dem Wiederaufstieg den Herausforderungen der 3. Liga gestellt und sich mit großem Einsatz und beeindruckender Entwicklung den Klassenerhalt gesichert. Sie haben bewiesen, dass sich Geduld, harte Arbeit und Vertrauen in die eigene Stärke auszahlen. Auch unsere Herren haben Charakter gezeigt. Nach einem schwierigen Saisonbeginn mit personellen Veränderungen und einem Trainerwechsel hat sich die Mannschaft nicht entmutigen lassen. Stattdessen hat sie sich Schritt für Schritt stabilisiert und sich den Klassenerhalt mit großem Einsatz verdient erarbeitet. Dieser Saisonverlauf zeigt eindrucksvoll, welche Kraft in Zusammenhalt, Ein-

satzbereitschaft und Vertrauen steckt. Diese Entwicklung kommt nicht von ungefähr. Sie ist das Ergebnis einer hervorragenden Jugendarbeit, die seit vielen Jahren das Fundament des Vereins bildet. Hier lernen Kinder und Jugendliche nicht nur das Handballspielen. Sie erfahren, was Fairness, Respekt, Verlässlichkeit und Teamgeist bedeuten. Damit leistet der TuS einen wertvollen Beitrag für unsere gesamte Gemeinde.

Ein Verein lebt aber nicht allein von seinen Mannschaften. Hinter jedem Spiel stehen Menschen, die mit großem Engagement Verantwortung übernehmen. Mein herzlicher Dank gilt deshalb allen Trainerinnen und Trainern, Betreuer Teams, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, den vielen Ehrenamtlichen, den Sponsoren sowie den treuen Fans. Sie alle tragen dazu bei, dass der Handball in Schutterwald seinen hervorragenden Ruf weit über die Region hinaus bewahrt.

Ich wünsche allen Spielerinnen und Spielern, den Verantwortlichen und natürlich den Zuschauerinnen und Zuschauern eine spannende, faire und vor allem verletzungsfreie Saison. Möge der TuS Schutterwald auch in diesem Jahr wieder zeigen, was ihn seit vielen Jahrzehnten auszeichnet: Leidenschaft, Zusammenhalt und die Freude am Handballsport.

Herzliche Grüße,
Ihr Martin Holschuh
Bürgermeister

EIN JAHR IM AMT, DIE ZWEITE SAISON VOR AUGEN

Nach seiner ersten Spielzeit als Präsident des TuS Schutterwald spricht Manfred Derr über seine Erfahrungen an der Spitze des Vereins, die Entwicklung der roten Teufel, aktuelle Herausforderungen und darüber, welche Themen er in seinem zweiten Amtsjahr voranbringen möchte.

Dein erstes Jahr als Präsident des TuS Schutterwald liegt hinter dir. Wie fällt dein persönliches Fazit aus?

Für mich war der Start in diese Funktion eine ganz besondere Situation. Ich habe bereits diverse Stationen beim TuS durchlaufen und bin nun schon echt lange dabei. Für mich gab es nie einen Plan, eine Position im Vorstand oder gar als Präsident wahrzunehmen. Aber das Leben hat seine eigenen Gesetze. So kam es zu diesem Schritt, der mir leichtgefallen ist, weil wir ein echt tolles Vorstandsteam und Unterstützung aus dem Verein haben. Sportlich haben die Mannschaften abgeliefert und wir haben, natürlich auch mit Hobeispanen, sehr gute Arbeit geleistet.

Was hat dich in deinem ersten Jahr als Präsident besonders positiv überrascht und wo hast du gemerkt, dass dieses Amt auch Herausforderungen mit sich bringt?

Überrascht hat mich die Akzeptanz unserer Neuerungen. Es war ein Jahr mit vielen Veränderungen, die wir mit einem komplett neuen Team und einer neuen Struktur auf den Weg gebracht haben. Da

läuft leider noch nicht alles rund und teilweise haben wir zu wenig Zeit, die Massnahmen ordentlich aufzugleisen. Das ist neben dem eigenen Tagesgeschäft und dem Wieder-Einfangen der Beteiligten die grösste Herausforderung. Daran arbeiten wir.

„
**Für die Geschichte haben wir
einiges getan, für die Zukunft gibt es
noch viel zu tun.**
“

Wenn du auf die vergangene Saison und die Entwicklung des gesamten Vereins blickst: Was ist dir besonders in Erinnerung geblieben?

Sicher bleibt mir die 125-Jahr-Feier besonders in Erinnerung. In Bezug auf unsere Amtszeit war sie zwar ein bisschen vorgelagert, aber sie war in einer Phase, in der wir bereits undercover aktiv waren. Diese Feier stellte den gesamten TuS und das Dorf als Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Danke an die Macher.

partyservice
burger
...der feine Unterschied

Ein Qualitätsbegriff in der Ortenau.

Pankratiusstraße 1 | 77652 Offenburg | Tel. 0781 25808

Mit welchen Vorstellungen bist du vor einem Jahr in deine Amtszeit gestartet und hat sich dein Blick auf den TuS seitdem verändert?

Die Devise war: Wir schauen, was da kommt und wir machen das so gut wie möglich. Meine Erfahrung als Vereinsvorstandsmitglied war sehr übersichtlich und ich war froh, dass uns erfahrene Alt-Kollegen:innen und Freunde mit Rat bei Seite standen. Ich habe registriert, dass das Vereinsleben sehr komplex ist und es TuS'ler gibt, die unfassbar viel leisten und Engagement einbringen. Das kann man gar nicht wertschätzend genug honorieren.

Der TuS möchte seine Tradition bewahren und sich gleichzeitig sportlich und strukturell weiterentwickeln. Wo siehst du den Verein auf diesem Weg aktuell?

Das TuS Motto ist: Wir sind Geschichte. Wir sind

Zukunft. Für die Geschichte haben wir einiges getan, für die Zukunft gibt es noch viel zu tun. Absolut wichtig wird sein, zeitgemässe Strukturen zu schaffen und Leute an Bord zu holen, die das Vereinsleben mitentwickeln, vorantreiben und vorleben. Da sind wir mit unserem bestehenden Team auf einem guten Weg, benötigen aber noch mehr Unterstützung.

Welche Themen möchtest du in deinem zweiten Jahr als Präsident besonders voranbringen?

Wir wollen weiter an der internen Ausbildung unserer Trainer und Supporter arbeiten und entsprechende Massnahmen anbieten. Weiterhin wollen wir mit öffentlichen Vereinsevents und einem Angebot wie eine regionalen Trainerfortbildung den TuS als Handballverein wieder in eine Leuchtturm-Position bringen.

Auch eine Null kann Großes leisten.

Mit erneuerbarer Energie, innovativer Anlagentechnik und effizienten Werkstoffkreisläufen verändern wir die Herstellung unserer Aluminiumprofile grundlegend. Bereits heute setzen wir auf eine Photovoltaikanlage mit 2,5 MW, eine hocheffiziente Z.P.E.-Anlage und einen Batteriespeicher. Künftig ergänzen zwei Windräder mit insgesamt 4 MW Leistung unsere nachhaltige Energieversorgung.

All das für unser Ziel: **Eine CO₂-neutrale Produktion.**

So bekommt Aluminium bei RICHTER nicht nur einen grünen Anstrich, sondern eine nachhaltige Zukunft.

Weitere Informationen unter www.richter-aluminium.de



Folgen Sie unserem Weg zur Null.

@richter_aluminium
auf Instagram

RICHTER
ALUMINIUM

SUSTAINABLE ALUMINIUM. SMART TRANSFORMED.

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Manfred Derr – die zweite Saison vor Augen

Der TuS lebt von Spielern und Trainern genauso wie von Ehrenamtlichen, Helfern, Sponsoren und Fans. Was wünschst du dir vom gesamten Vereinsumfeld für die kommende Saison?

Wenn jeder eine kleine Schippe drauflegt und alle die Ärmel einmal mehr hochkrempeln, kommen wir im und mit dem TuS Schritt für Schritt weiter. Besonders schön wäre es, wenn das in die gleiche Richtung geht und alle an einem Strang ziehen.

Was müsste passiert sein, damit du sagst, dass es eine gute Saison für den TuS Schutterwald war?

Tatsächlich geht es ja auch um Sport und Wettkampf beim TuS. Toll wäre es, wenn wir neue Spieler:innen gewinnen für die Jugendmannschaften und uns mit den Senior:innen-Teams in den Ligen etablieren und weiter nach oben arbeiten. Gutstehen würde uns auch der Ausbau der bestehenden Teams, die das Vereinsleben tragen und organisieren.

Wenn wir uns in einem Jahr für die nächste TuS Revue wieder zusammensetzen:

**Liebe TuS'ler, ich freue mich auf die neue Saison – gehen wir sie an.
Sportliche Grüße von Manni Derr.**



Präsident Manfred Derr

www.tus-schutterwald.de

Saison 2026/27 **TuS Revue**

9

GEMEINSAM VERANTWORTUNG FÜR DIE ROTEN TEUFEL

Unser Ziel ist es, die Tradition und Identität des TuS Schutterwald zu bewahren und gleichzeitig die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft zu schaffen. Denn die Entwicklung unseres Vereins ist immer eine Gemeinschaftsaufgabe.

Ein Verein wie der TuS Schutterwald lebt von den Menschen, die sich für ihn engagieren. Eine zentrale Rolle übernimmt dabei unsere Vorstandschaft. Sie trägt Verantwortung für die Entwicklung des Vereins, schafft die organisatorischen Rahmenbedingungen und sorgt gemeinsam mit den verschiedenen Bereichen dafür, dass der TuS sportlich und strukturell gut aufgestellt ist.

Die Aufgaben sind dabei vielfältig. Sport, Jugend, Finanzen, Veranstaltungen, Kommunikation, Sponsoring und Organisation greifen im Vereinsalltag ineinander. Damit das funktioniert, braucht es klare Zuständigkeiten und eine enge Zusammenarbeit. Das Organigramm auf dieser Doppelseite zeigt, wie die Verantwortlichkeiten innerhalb des TuS verteilt sind und welche Bereiche gemeinsam an der Entwicklung unseres Vereins arbeiten.

an der Entwicklung unseres Vereins arbeiten.

Die Arbeit der Vorstandschaft richtet den Blick dabei nicht nur auf den laufenden Spielbetrieb. Ebenso wichtig ist die langfristige Entwicklung des TuS. Strukturen müssen geschaffen und weiterentwickelt, gute Voraussetzungen für unsere Mannschaften und die Jugend gewährleistet und das Vereinsleben gestärkt werden.

Die Grundlage dafür bildet das ehrenamtliche Engagement. Viele Menschen bringen ihre Zeit, Erfahrung und Ideen ein und übernehmen Verantwortung für unseren Verein. Unterschiedliche Kompetenzen kommen zusammen, um gemeinsam Entscheidungen zu treffen und Lösungen zu finden.

DU WILLST TEIL UNSERES TEAMS SEIN ODER DICH IM VEREIN ENGAGIEREN?

Der Erfolg eines Vereins basiert auf dem Einsatz und der Unterstützung seiner Mitglieder und Freunde. Wenn du daran interessiert bist, unseren Verein in irgendeiner Form zu unterstützen – sei es mit deiner Zeit, Fachkenntnis oder finanzieller Unterstützung –, würden wir uns über dein Engagement sehr freuen!

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unseres TuS.

PRÄSIDENT

Manfred Derr
manfred.derr@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SCHRIFTFÜHRUNG

Julian Goss
julian.goss@tus-schutterwald.de

VORSTAND SPORT

Julian Seigel
julian.seigel@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SPORT HERREN

Marius Oßwald
marius.osswald@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SPORT JUGEND M

Morris Strosack (Stellvertretung Sebastian Bross)
handball-maennlich@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SPIELBETRIEB

Tim Jochheim
tim.jochheim@tus-schutterwald.de

VORSTAND FINANZEN & MARKETING

Simon Herrmann
simon.herrmann@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN FINANZEN

Nicole Stückler
nicole.stueckler@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SPONSORING

Philipp Bürkle
philipp.buerkle@tus-schutterwald.de

VORSTAND WIRTSCHAFTSBETRIEB UND EINKAUF

Torsten Kiefer
torsten.kiefer@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN WIRTSCHAFTSBETRIEB UND EINKAUF

Malte Meier
malte.meier@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN EVENTS

Luca Hoffmann
luca.hoffmann@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN VEREINSBÜRO

Vanessa Vetter (Stellvertretung Alina Zeil)
vereinsbuero@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SPORT DAMEN

Selina Margull (Stellvertretung Nadine Czok)
selina.margull@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN SPORT JUGEND W

Saskia Ferber (Stellvertretung Elisa Seigel)
handball-weiblich@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN TURNEN

Regina Meffle
regina.meffle@tus-schutterwald.de

TEAMLEITER*IN MARKETING

Timo Erlenwein
timo.erlenwein@tus-schutterwald.de



SPORTKUHN



LEBE
DEINEN
SPORT

Georg Kuhn GmbH · Freiburger Str. 21 · 77652 Offenburg
Öffnungszeiten: Mo bis Sa von 10.00 bis 19.00 Uhr

sport-kuhn.de  

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Teuflische Zahlen der Saison 2025/26 

TEUFLISCHE ZAHLEN

Hinter jeder Zahl stehen Leidenschaft, Teamgeist und unzählige Stunden ehrenamtliches Engagement. Wir zeigen, was unseren TuS Schutterwald in der Saison 2025/26 ausgemacht hat.

 **739**
Mitglieder

 **408**
Aktive Spieler*innen

 **53**
Trainer*innen

 **21**
Teams

 **6**
Senioren-Teams

 **15**
Jugend-Teams

 **428**
Spiele

 **41**
Heimspieltage

 **2.508**
Trainingsstunden

 **ca. 22.364 km**
Auswärtskilometer*¹
für 189 Mannschaftsfahrten

 **724 km**
weiteste Auswärtsfahrt*²

FUN-FACTS

 **24,3**  **148**
Harzverbrauch Rollen Tape
in kg

Bezugszeitraum/Stand: Juni 2025 bis Mai 2026.

*¹ 189 Mannschaftsfahrten, einschließlich der SG Altenheim/Schutterwald. Berechnet ab der Mörburghalle Schutterwald anhand aktueller Straßenrouten, jeweils inklusive Rückfahrt.

*² Damen 1 nach Ismaning. Rechnerische Straßenentfernung ab der Mörburghalle Schutterwald: 362 km einfach, 724 km inklusive Rückfahrt.



HANDBALL WIRD DIGITALER – NUR ETWAS SPÄTER

Mit Handball360 soll der organisierte Handball eine gemeinsame digitale Heimat bekommen. Eigentlich sollte Baden-Württemberg zur Saison 2026/27 vollständig auf das neue System wechseln. Kurz vor dem Saisonstart kam jedoch die Kehrtwende. Was bedeutet das für den TuS Schutterwald?

Trikot eingepackt? Schuhe dabei? Eigentlich sollte ab dieser Saison organisatorisch noch etwas hinzukommen: die persönliche Handball-ID.

Eigentlich.

Denn kurz vor dem Saisonstart hat der Baden-Württembergische Handball-Verband (BWHV) entschieden, die vollständige Einführung von Handball360 zunächst zu verschieben.

Eine Plattform für den deutschen Handball

Die Idee hinter Handball360 bleibt ambitioniert: Statt verschiedener Systeme und Datenbanken soll

langfristig eine gemeinsame digitale Infrastruktur entstehen. Spielbetrieb, Passwesen, Mannschaften, Schiedsrichter und weitere organisatorische Prozesse sollen auf einer Plattform zusammengeführt werden. Spieler, Trainer, Schiedsrichter, Zeitnehmer und weitere Beteiligte erhalten dafür eine persönliche Handball-ID.

Auch beim TuS liefen die Vorbereitungen bereits. Mitglieder wurden registriert, Rollen vorbereitet und bestehende Daten für den Wechsel übertragen.

Dann geriet der Zeitplan ins Wanken

Je näher die Saison rückte, desto deutlicher wurden jedoch die Schwierigkeiten. Bereits Anfang Juli musste der BWHV bei der Spielplanung zurückrudern. Weil eine funktionierende Planung in Handball360 noch nicht möglich war, wurde die Saison 2026/27 wieder im bekannten System Handball4all geplant.

Andere Bereiche wurden parallel weiterentwickelt. Dennoch entschied sich der BWHV Ende August, den vollständigen Wechsel zu verschieben. Die zusätzliche Zeit soll nun genutzt werden, um offene Fragen zu klären und eine praxistaugliche Lösung zu schaffen.

Zurück auf Anfang? Keineswegs.

Für den TuS bedeutet die Entscheidung nicht, dass Handball360 wieder vom Tisch ist. Der BWHV fordert die Vereine ausdrücklich dazu auf, die Registrierung ihrer Spielerinnen und Spieler sowie weiterer Beteiligter fortzuführen. Die Handball-ID bleibt also relevant.

Gleichzeitig wurden bisherige Systeme wieder aktiviert: Das Passwesen läuft zunächst wieder über Phoenix, die Spielplanung über Handball4all.

Für die Vereine bedeutet das vorerst: bekannte Systeme weiter nutzen und gleichzeitig auf Handball360 vorbereitet bleiben.

Unsere Damen 1 sind bereits mittendrin

Für den TuS gibt es dabei eine Besonderheit. Unsere Damen 1 spielen in der 3. Liga und damit im Spielbetrieb des Deutschen Handballbundes. Für Mannschaften der 3. Liga und der Jugendbundesligen müssen Spielberechtigungen weiterhin auch

in Handball360 gepflegt werden. Handball360 ist für den TuS damit gleichzeitig Zukunft und bereits Gegenwart: Während ein großer Teil unserer Mannschaften vorerst mit den bisherigen Systemen in die Saison startet, ist die neue Plattform auf DHB-Ebene bereits relevant.

Digitalisierung braucht manchmal eine Verlängerung

Das Ziel bleibt: weniger unterschiedliche Systeme, weniger doppelte Datenpflege und langfristig einfachere Abläufe für Vereine, Verbände und Ehrenamtliche. Der Weg dorthin verläuft allerdings weniger geradlinig als geplant.

Digitalisierung im Handball bedeutet eben nicht, dass plötzlich alles von alleine funktioniert. Aber vielleicht kommt irgendwann der Spieltag, an dem Spieler, Trainer, Schiedsrichter und Kampfgericht selbstverständlich über eine gemeinsame Plattform organisiert sind – und sich niemand mehr daran erinnert, wie viele verschiedene Systeme dafür früher notwendig waren.

Spätestens dann hätte Handball360 sein eigentliches Ziel erreicht.



Fleischerfachgeschäft

Unsere Leistungen

Ausgewogene Spezialitäten
aus eigener Herstellung

Partyservice

Friesenheim • Hauptstr. 107
Tel: 0 78 21/6 20 19



www.metzgerei-erb.de



IHR HÖRGERÄTE AKUSTIKER IN SÜDBADEN

In der Gemeinde Schutterwald bei Offenburg sind wir an fünf Wochentagen für Sie da. Barrierefrei, mit Parkplätzen direkt vor dem Fachgeschäft.



Unverbindliche und kostenfreie
Beratung. Wir freuen uns auf
Ihren Anruf.

0781 – 955 766 11

HÖRGERÄTE | HÖRTESTS
BETREUUNG VON ALTGERÄTEN

UNTERSTÜTZUNG IN DER JUGENDARBEIT

Mara Luick folgt auf Paula Herrmann für den Bundesfreiwilligendienst.

Der TuS Schutterwald darf sich auch in dieser Saison über tatkräftige Unterstützung freuen: Mara Luick übernimmt den Bundesfreiwilligendienst (Bufdi) und wird damit weiterhin eine wichtige Stütze in der Jugend- und Vereinsarbeit tragen.

Mara bringt viel Engagement, Begeisterung und Leidenschaft für den Handballsport mit. Sie unterstützt unsere Trainerinnen und Trainer bei den Jugendmannschaften, hilft bei der Organisation von Spielfesten und Sportcamps und begleitet Projekte im Bereich Bewegung und Sport an Grundschulen. Mit ihrem Einsatz trägt sie dazu bei, dass Kinder und Jugendliche früh Freude an Bewegung entwickeln und den TuS Schutterwald als lebendigen, familiären Verein erleben.

Auch abseits des Spielfelds ist Mara im Dauereinsatz: Sie hilft bei Heimspieltagen, unterstützt bei Vereinsaktionen und übernimmt organisatorische Aufgaben im Hintergrund. Damit sorgt sie dafür, dass unsere Abläufe reibungslos funktionieren und unsere Jugendarbeit weiterhin auf hohem Niveau stattfinden kann.



Herzlich willkommen, Mara - schön, dass du da bist.

Der Bundesfreiwilligendienst ist für den TuS ein wichtiger Bestandteil der Vereinsstruktur. Er verbindet Schule, Verein, Sport und Ehrenamt und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen im sportlichen und sozialen Bereich zu sammeln.

Wir freuen uns sehr, dass Mara Teil der TuS - Familie ist und wünschen ihr ein spannendes, lehrreiches und erfolgreiches Jahr beim TuS Schutterwald.

Zum Abschluss möchten wir uns herzlich bei unserer ehemaligen Bufdiene, Paula Herrmann, bedanken. Paula hat mit ihrem unermüdlichen Einsatz, Engagement und ihrer Leidenschaft maßgeblich dazu beigetragen, dass unsere Jugendarbeit auf so hohem Niveau stattfinden konnte.

Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und freuen uns, dass sie dem TuS Schutterwald weiterhin verbunden bleibt.

Vielen Dank, Paula!

Martin Heuberger im Interview

HANDBALL 2026

Was hat sich verändert? Was braucht der Spieler von heute? Und was bedeutet das für unsere Jugendarbeit? Martin Heuberger über die Entwicklung des modernen Handballs.

Martin, du arbeitest seit vielen Jahren mit Spielern auf höchstem Nachwuchsniveau. Wenn du heute mit der Zeit vor zehn Jahren vergleichst, was hat sich aus deiner Sicht am stärksten verändert?

Die Spieler, die sich leistungsorientiert entwickeln wollen, haben heute meines Erachtens viel bessere Möglichkeiten als noch vor einigen Jahren. In Deutschland sind in den letzten Jahren durch das HBL-Jugendzertifikat viele Leistungszentren entstanden, in denen meist mit hauptamtlichen, qualifizierten Trainern leistungsorientiert gearbeitet wird. Entsprechend hat sich auch die Einstellung zum Leistungssport bei den Top-Talenten nochmals verbessert und sie sind noch zielstrebig geworden.

Woran erkennt man diese Veränderungen konkret?

Man erkennt dies daran, dass die Talente im individuellen Angriffsspiel vielseitiger geworden sind

und das Abwehrspiel viel flexibler, mehr auf Antizipation, ausgelegt ist.

Wie hat sich der Handball heute generell zu den letzten Jahren verändert?

Das Handballspiel hat sich insofern verändert, dass heutzutage sehr viel Wert auf die Isolation von einzelnen Abwehrspielern gelegt wird, die dann durch einen guten Angreifer im 1 gegen 1 attackiert werden.

Bemerkst du auch bei den Nachwuchsmannschaften Veränderungen gegenüber früheren Generationen?

Der oben beschriebene Trend wird natürlich auch schon von Jugendmannschaften kopiert. Sie wollen natürlich ihren Vorbildern nacheifern.

„Bitte nicht den Fehler machen und Kinder in ein taktisches Schema pressen.“

Hat sich entsprechend auch die Ausbildung und das Training von Nachwuchsspielern verändert?

Wenn ich mal den internationalen Vergleich mache, dann sind die Nachwuchshandballer anderer Nationen im 1 gegen 1 Spiel teilweise besser als es unsere Spieler sind. Meines Erachtens wird da sehr viel Wert auf das individuelle Repertoire gelegt. Bei uns zählt nach wie vor zu stark das Spielergebnis, weshalb die Taktik mehr im Vordergrund steht.

Gibt es Entwicklungen, die du besonders positiv siehst – und gibt es auch welche, die du kritisch betrachtest?

Der Handball ist noch dynamischer und athletischer geworden, was sich insbesondere auch auf ein effektives Tempospiel auswirkt. Aber auch die Effizienz im Angriff durch individuell gut ausgebildete Spieler, was insbesondere die Vielseitigkeit an Wurfvarianten oder Kooperationshandlungen im Kleingruppenspiel angeht, finde ich erstaunlich. Taktisch gesehen, bietet das Spiel mit 4 Rückraumspielern noch viel Potential, was mittlerweile gerade in Deutschland immer mehr Mannschaften praktizieren. Kritisch sehe ich, die Taktik mit dem 7. Feldspieler. Das hemmt meines Erachtens den Spielfluss und ist mir zu statisch.

Was bedeuten diese Entwicklungen für die Nachwuchsarbeit eines Vereins wie dem TuS Schutterwald? Worauf sollten wir bei der Ausbildung unserer eigenen Spielerinnen und Spieler heute besonders achten?

Grundsätzlich sollte man nicht den Fehler machen und für das Spiel zu viel die Taktiken beispielsweise der Handball-Bundesliga kopieren. Im Nachwuchs-

bereich geht es primär darum, die Spieler vielseitig und technisch gut auszubilden, Wurfvarianten - und für das 1 gegen 1 Spiel Körpertäuschungen lernen. Aber auch, dass sie sich ein gutes Entscheidungsverhalten in Drucksituationen aneignen und im Kleingruppenspiel gut mit ihren Nebenpositionen agieren können.

Wenn heute ein Kind bei unseren Minis mit Handball beginnt: Welche Fähigkeiten oder Eigenschaften sollte der Verein ihm auf seinem Weg mitgeben, damit es sich langfristig bestmöglich entwickeln kann?

Bei den Jüngsten steht das Spielen im Vordergrund

NEU



EUROPA-PARK
SILVER LAKE CITY

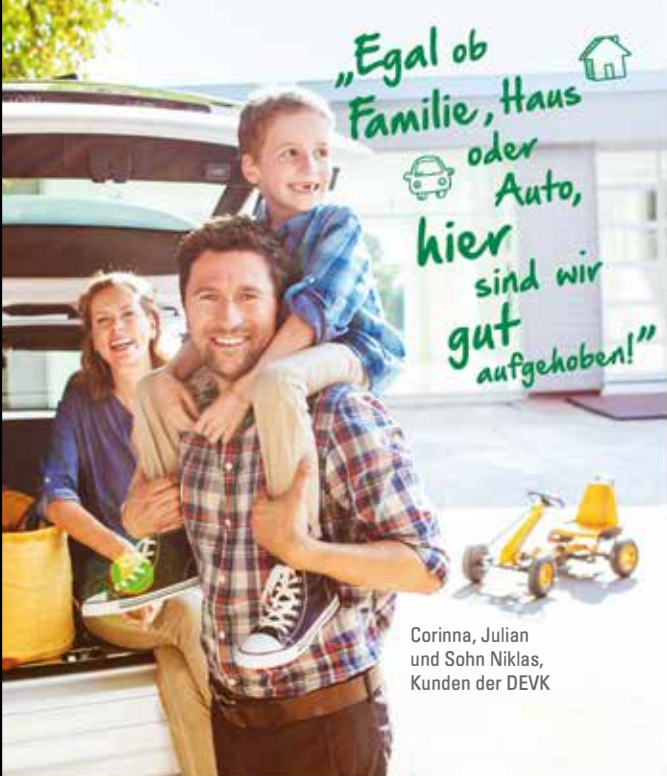
WILD WEST FEELING



- ★ Vielfältige Übernachtungen: Tipi Town, Camping & Caravanning
- ★ Neu: Riverside Western Lodge mit 119 Zimmern im Western-Stil
- ★ Diner Station, Silver Lake Saloon, Wild Horse Bar und Silver Lake Brewery
- ★ Ideal für Gruppen, Vereine & Schulklassen

EUROPA-PARK
ERLEBNIS-RESORT

Mack



„Egal ob Familie, Haus oder Auto, hier sind wir gut aufgehoben!“

Corinna, Julian und Sohn Niklas, Kunden der DEVK

In allen Lebenslagen gut versichert!
Starke Produkte, perfekt auf Sie zugeschnitten.

**DEVK-Generalagentur
Junker & Kempf**

Marlener Str. 3
77656 Offenburg
Tel.: 0781 28943670

wolfgang.junker@vtp.devk.de
juergen.kempf@vtp.devk.de

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK

Wie neu, nur schöner!
Ihr professioneller Fachbetrieb rund um Ihr Fahrzeug.

/ Unfallinstandsetzung mit Fahrzeuglackierung
/ Glasschäden / Oldtimerrestauration
/ und vieles mehr!

**40 Jahre
BEATHALTER
Karosserie & Lack**



Karosserie
Fachbetrieb

EUROGARANT

BEATHALTER Karosserie & Lack / Burdastraße 19 / 77746 Schutterwald / Tel. 0781 52770 / www.beathalter.net

um möglichst viele Erfolgserlebnisse sammeln zu können. Das gelingt über unterschiedlichste Spielformen in Gleich- oder Überzahl-Situationen. Bitte nicht den Fehler machen und Kinder in ein taktisches Schema pressen oder zu sehr auf das Spielergebnis achten.

Gibt es etwas, das trotz aller Entwicklungen im Handball heute genauso wichtig ist wie vor fünf oder zehn Jahren?

Ja klar, die Freude an unserer tollen Sportart, sie darf nie zu kurz kommen. Aber auch der Teamgeist, gemeinsam Siege feiern aber auch mit Niederlagen umgehen zu können.

Wenn wir ins Jahr 2035 schauen – was glaubst du, wie wird sich das Handballspiel bis dahin weiterentwickeln?

Ich glaube, dass durch eine noch bessere Athletik und Technik die Spieler im Angriffsspiel noch schwerer zu stoppen sein werden. Aber genau deshalb sehe ich im offensiven Abwehrspiel noch Potential. Garnicht so sehr im individuellen 1 gegen 1 Abwehrspiel, sondern primär in der Antizipation. Beispielsweise Anlaufwege voraussuhen oder Passwege frühzeitig anzulaufen. Also nicht unbedingt dahin zu laufen, wo der Ball schon ist, sondern dahin zu laufen, wo der Ball sein wird.

WAS MARTIN FÜR DIE JUGEND WICHTIG FINDET



**Vielfältige
Spielerfahrungen**



**Entscheidungs-
verhalten**



Wurfvarianten



1 gegen 1



Kleingruppenspiel

3 x KURZ GEFRAGT

Der kompletteste Handballer muss heute vor allem ...

... technisch gut ausgebildet sein und ein großes Handlungsrepertoire haben, was er mit der entsprechenden Handlungsschnelligkeit einsetzen kann.

Eine Entwicklung im Handball, die dich überrascht hat?

Wie schnell sich der Trend mit den 4 Rückraumspielern durchgesetzt hat.

Eine Sache, die sich im Handball hoffentlich nie verändert?

Dass sich weiterhin möglichst viele Menschen ehrenamtlich für unsere tolle Sportart engagieren, denn ohne das ehrenamtliche Engagement könnten viele Vereine nicht existieren. Und dass sich möglichst viele Fans die Spiele anschauen und ihre Mannschaften lautstark unterstützen. Weil das ist für die Teams wie das Salz in der Suppe.



ATHLETIK FÜR DEN HANDBALL VON MORGEN

Der Handball wird schneller, dynamischer und athletischer. Was Martin Heuberger für die Entwicklung des Spiels beschreibt, beschäftigt auch den TuS Schutterwald. Yannik Bindner, Co-Trainer der Herren 1 und Athletiktrainer beim TuS, erklärt, wie wir darauf im Training reagieren und warum die athletische Ausbildung künftig noch stärker von der Jugend bis zu den Senioren gedacht werden soll.

Martin Heuberger beschreibt, dass der Handball in den vergangenen Jahren dynamischer und athletischer geworden ist. Diese Entwicklung haben wir auch beim TuS erkannt. Wie reagieren wir darauf und was tun wir heute konkret im Bereich Athletik?

Wir versuchen, Athletik beim TuS heute deutlich gezielter und vor allem handballspezifischer zu trainieren. Handball besteht aus vielen kurzen, explosiven Aktionen: beschleunigen, abbremsen, die Richtung wechseln, springen, landen und in den Körperkontakt gehen.

Genau daran orientieren wir unser Training. Sprint- und Sprungtraining, Richtungswechsel, Kraft, Stabilität und die passende Ausdauer gehören für mich genauso dazu wie der Ball im normalen Handballtraining. Mein Ziel ist, dass unsere Spieler körperlich die Voraussetzungen bekommen, um das, was Martin für den modernen Handball beschreibt, auch auf dem Feld umsetzen zu können.

Wie hat sich das Athletiktraining beim TuS in den vergangenen Jahren verändert?

Für mich hat sich vor allem die Herangehensweise verändert. Athletiktraining bedeutet nicht einfach, die Spieler möglichst müde zu machen. Ein hartes

Training ist nicht automatisch ein gutes Training. Wir versuchen heute viel genauer zu überlegen, was wir mit einer Einheit erreichen wollen. Schnelligkeit braucht beispielsweise hohe Qualität und ausreichend Pause, Ausdauer wiederum andere Belastungsformen. Auch Sprünge, Landungen oder Richtungswechsel trainieren wir bewusst. Dadurch ist das Ganze strukturierter geworden und lässt sich über mehrere Wochen sinnvoll aufbauen.

„
Ein hartes Training ist nicht automatisch ein gutes Training.“

Wie individuell könnt ihr im Athletiktraining auf unterschiedliche Spielerinnen und Spieler, Positionen oder körperliche Voraussetzungen eingehen?

Das ist im Mannschaftstraining natürlich eine Herausforderung. Trotzdem versuchen wir, nicht jeden Spieler über einen Kamm zu scheren. Ein Außenspieler bringt andere Voraussetzungen und Anforderungen mit als beispielsweise ein Kreisläufer. Noch wichtiger sind für mich aber die individuellen Unterschiede. Einer braucht mehr Kraft, ein anderer



mehr Stabilität oder Explosivität. Wir wollen deshalb eine gute gemeinsame Basis schaffen und dort, wo es möglich und sinnvoll ist, individuelle Schwerpunkte setzen. Das ist sicherlich auch ein Bereich, in dem wir uns noch weiterentwickeln können.

Martin spricht davon, dass Spieler technisch vielseitig sein und unter Druck schnell gute Entscheidungen treffen müssen. Welche Rolle spielt die körperliche Grundlage dabei?

Eine sehr große. Für mich kann man Technik, Taktik und Athletik im Handball nicht wirklich voneinander trennen. Wenn mir die körperliche Grundlage

fehlt, wird es unter Druck und mit zunehmender Spieldauer immer schwieriger, meine technischen Fähigkeiten abzurufen. Ein explosiver erster Schritt kann beispielsweise erst den Raum schaffen, in dem ich meine Technik einsetzen kann. Und je besser meine körperlichen Voraussetzungen sind, desto mehr Handlungsmöglichkeiten habe ich auf dem Feld. Das passt sehr gut zu Martins Aussage, dass ein kompletter Handballer ein großes Handlungsrepertoire braucht und dieses mit entsprechender Handlungsschnelligkeit einsetzen können muss.

Wenn du die athletische Arbeit beim TuS mit der vor einigen Jahren vergleichst: Was haben wir bereits verbessert oder professionalisiert?

Ich glaube, wir haben vor allem ein anderes Bewusstsein für Athletik geschaffen. Wir überlegen stärker, warum wir etwas trainieren und welchen Nutzen es für unsere Spieler auf dem Handballfeld hat. Gerade in der Vorbereitung planen wir die athletischen Inhalte mittlerweile über mehrere Wochen und bauen sie aufeinander auf. Statt einfach nur „Kondition zu machen“, beschäftigen wir uns gezielt mit Schnelligkeit, Sprungkraft, Richtungswechseln, wiederholten intensiven Belastungen oder ▶

Fleischerfachgeschäft

Unsere Leistungen

Ausgewogene Spezialitäten
aus eigener Herstellung

Partyservice

Friesenheim • Hauptstr. 107
Tel: 0 78 21/6 20 19



www.metzgerei-erb.de

Joram's

BADISCHE FLAMMENKUCHEN

BÄCKEREI

Natürlich mit Zufriedenheit.
Und das seit über 50 Jahren.



FASSADE | RAUM | VOLLWÄRMESCHUTZ | GERÜSTBAU
Schutterwald | 0781 9903283 | www.maler-kuehne.de

Stabilität. Da haben wir aus meiner Sicht schon einen guten Schritt gemacht, auch wenn noch viel Potenzial vorhanden ist.

„
Mein größtes Ziel wäre eine klare Linie von der Jugend bis zu den Senioren.
“

Wo möchtest du die Athletikausbildung beim TuS in den kommenden Jahren noch weiterentwickeln?

Mein größtes Ziel wäre eine klare Linie von der Jugend bis zu den Senioren. Wenn jemand viele Jahre beim TuS Handball spielt, wäre es schön, wenn wir ihn nicht nur technisch und taktisch, sondern auch athletisch Schritt für Schritt ausbilden. Dazu würde ich gerne noch stärker mit unseren Jugendtrainern zusammenarbeiten und einfache Standards für die verschiedenen Altersklassen entwickeln. Auch Tests und Screenings können zukünftig eine Rolle spielen, nicht um möglichst viele Daten zu sammeln, sondern um Entwicklung sichtbar zu machen und Training gezielter steuern zu können.

Ab welchem Alter sollte gezieltes Athletiktraining beginnen – und wie sollte es sich vom Kinderhandball über den Jugendbereich bis zu unseren Senioren entwickeln?

Für mich beginnt Athletiktraining schon im Kindesalter, nur nennen wir es dort vielleicht noch gar nicht so. Rennen, springen, werfen, balancieren, reagieren oder unterschiedliche Bewegungen ausprobieren sind bereits die Grundlagen dafür. Wichtig ist, dass es vielseitig und spielerisch bleibt und die Kinder Spaß an Bewegung haben.

Mit zunehmendem Alter darf es strukturierter werden. Sprinten, richtig springen und landen, Richtungswechsel und grundlegendes Krafttraining können Schritt für Schritt vermittelt werden. Bei den Senioren wird daraus schließlich gezieltes Leistungstraining. Wir sollten also nicht erst im Aktivenbereich mit Athletik anfangen, sondern über viele Jahre die Grundlagen dafür schaffen.

Das ergänzt Martins Ansatz sehr gut: Bei den Jüngsten stellt er Spielen und vielfältige Erfahrungen in den Vordergrund und warnt davor, Kinder zu früh in taktische Schemata zu pressen.



Rundum zufrieden!

Sanitärleistungen | Stückholz- und Pelletheizungen | Solarwärme-Anlagen
Photovoltaik-Anlagen | Mini-Blockheizkraftwerk Der Dachs | Wärmepumpen

Egg GmbH | Feldstr. 8 | 77694 Kehl-Kittersburg | Tel 07854 9895-0 | egg-gmbh.de



SPARKASSEN HAND-BALL CAMP 2026 MIT TEILNEHMERREKORD

Mit einer Rekordbeteiligung von 104 Kindern ist das Sparkassen Sportcamp des TuS Schutterwald am ersten Ferienwochenende erfolgreich zu Ende gegangen. Bereits zum 14. Mal veranstaltete der Verein, vom 31. Juli bis 2. August das beliebte Ferien-camp für handballbegeisterte Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2017.



Im Mittelpunkt standen vielfältige Trainingseinheiten, die weit über den Handballsport hinausgingen. Neben Handballtraining in den Mörburghallen und der Otto Kempf-Sporthalle Elgersweier, gehörten Beachhandball auf der Anlage in Elgersweier, CrossFit-Einheiten in der Gorilla Box, der Besuch des Jumping Dome Schutterwald sowie Einheiten für das Sportabzeichen im Freibad Durbach und im Waldstation Schutterwald zum Programm. Damit bot das Camp den Kindern zahlreiche Möglichkeiten, sich sportlich auszuprobieren, neue Erfahrungen zu sammeln und gemeinsam Spaß an der Bewegung zu haben.

Auch das Rahmenprogramm kam nicht zu kurz. Nach einem Trainingsspiel der Herrenmannschaften des TuS Schutterwald stärkten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem gemeinsamen Abendessen mit Currywurst und Pommes. Anschließend durfte der beliebte Kinoabend ebenso wenig fehlen wie das gemeinsame Übernachten in der Sporthalle.

Den sportlichen Abschluss bildete am Sonntag das traditionelle Abschlussturnier. In acht gemischten Nationalmannschaften zeigten die Nachwuchs-



handballerinnen und -handballer ihr Können. Im Vordergrund standen dabei Teamgeist, Fairness und die Freude am gemeinsamen Sport.

Der TuS Schutterwald zieht ein rundum positives Fazit. Der Verein bedankt sich bei allen Kindern und Jugendlichen, die das Camp mit Begeisterung und großem Engagement mitgestaltet haben. Ein besonderer Dank gilt außerdem den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern, Köchinnen und Köchen sowie Fahrerinnen und Fahrern, deren Einsatz die Durchführung des Camps erst

möglich gemacht hat.

Ebenso bedankt sich der TuS Schutterwald bei seinen Sponsoren – der Sparkasse Offenbrugg/Ortenau, dem ASB-Fahrdienst Offenburg, dem Eiscafé Zampolli, wie auch der Gorilla Box und unseren Catering-Partnern, dem HC HEDOS Elgersweier, dem SG-Partner TuS Altenheim sowie der Gemeinde Schutterwald für die vielfältige Unterstützung.

Die Planungen für die nächste Auflage laufen bereits: Das 15. Sparkassen Sportcamp findet traditionell wieder am ersten Sommerferienwochenende 2027 statt. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich den Termin bereits jetzt vormerken.



MAGIC WHITE

Magischer Grip - ohne Harz



DIE ANDERE SEITE DES SPIELS

Entscheiden, Verantwortung übernehmen und Handball aus einer neuen Perspektive erleben: Als Schiedsrichter steht man mittendrin. Der TuS Schutterwald sucht Spielerinnen und Spieler, Eltern, Ehemalige und Quereinsteiger, die Lust haben, zur Pfeife zu greifen.

Auch beim TuS ist die Zahl der aktiven Schiedsrichter in den vergangenen Jahren zurückgegangen. Aktuell sind es nur noch rund fünf – zu wenig für einen Verein mit Mannschaften im Jugend- und Seniorenbereich.

Von der Jugend an die Pfeife

Jugendliche können erste Erfahrungen sammeln. Der Einstieg ist über den Kinder- und Jugendhandball möglich, später folgt die Schiedsrichterausbildung mit Theorie und Praxis. Die Kosten übernimmt der TuS. Auch Schiedsrichterausrüstung, Trainingsanzug und eine Dauerkarte für TuS-Spieler stellt der Verein.

Das Pfeifen lässt sich mit eigenen Terminen vereinbaren: Über eine Freiwunschliste geben Schiedsrichter an, wann sie verfügbar sind. Je nach Spielklasse gibt es eine Vergütung und Fahrtkostenerstattung.

Mehr als ein Nebenjob

Der eigentliche Mehrwert liegt woanders. Wer pfeift, lernt, Entscheidungen zu treffen, sie klar zu kommunizieren und dazu zu stehen, wenn nicht jeder derselben Meinung ist. Durchsetzungsvermögen und der Umgang mit Kritik gehören dazu. Spieler lernen außerdem eine neue Perspektive auf ihren Sport kennen.

„Mach es. Probiere es aus.“

Einer, der diesen Weg gegangen ist, ist Raphael Herrmann aus unserer Herren 2. Als Jugendlicher begann er gemeinsam mit drei Mitspielern. Mit Jürgen Junker hatten sie einen TuS-Schiedsrichter als Mentor. Über Jugendspiele führte Raphaels Weg in den Seniorenbereich.

Sein Rat an Jugendliche ist eindeutig: „Mach es. Probiere es aus. Du kannst dir mit einem schönen Hobby ein gutes Taschengeld dazuverdienen und lernst Menschen in den verschiedensten Bereichen kennen.“

Ohne Schiedsrichter kein Spiel

Junge Schiedsrichter stehen sichtbar im Mittelpunkt. Entscheidungen werden diskutiert und Fehler kommentiert. Deshalb gibt es Coachingmöglichkeiten, die Neulinge unterstützen. Niemand muss vom ersten Tag an alles können.

Denn Schiedsrichter gehören zum Handball wie Tore, Paraden und Zweikämpfe.

Ohne Mannschaft kein Spiel. Ohne Trainer keine Entwicklung. Und ohne Schiedsrichter kein Anpfiff.

Lust, es auszuprobieren?

Melde dich unverbindlich bei uns. Gemeinsam finden wir den passenden Einstieg.

Kontakt: Julian Seigel

julian.seigel@tus-schutterwald.de

WO DIE HANDBALL-BEGEISTERUNG BEGINNT

Die vergangene Handballsaison 2025/2026 stand bei den Minis ganz im Zeichen von Bewegung, Spiel und Spaß. Mit den Jahrgängen 2019 und 2020 waren sowohl Jungs als auch Mädchen mit viel Begeisterung dabei. Gleichzeitig gab es mit dem neuen System ab der Runde 2025/2026 einige Veränderungen: die Jahrgänge 2017 und 2018 bildeten die F-Jugend.

Dadurch ergab sich für unsere jüngsten Handballerinnen und Handballer eine neue Gruppeneinteilung und Organisation. Eines hat sich dabei aber nicht verändert: Es gibt weiterhin viele Kinder, die Handball lernen und ausprobieren möchten. Und so braucht es natürlich auch viele engagierte Trainerinnen und Trainer, die die Kinder auf ihrem Weg begleiten. Neben den ersten handballspezifischen Grundlagen ging es vor allem darum, grundlegende sportliche Fertigkeiten zu vermitteln, die Freude an der Bewegung zu wecken und den Kindern ein gutes soziales Miteinander näherzubringen. Dabei standen immer der Spaß und die Begeisterung der Kinder im Vordergrund.

Minispielfeste – Handball erleben

Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten sind die Minispielfeste ein besonderes Highlight. Hier können die Kinder zeigen, was sie im Training gelernt haben. Sie erleben, wie es ist, mit anderen Mannschaften gemeinsam auf dem Spielfeld zu stehen. Ein Minispielfest besteht aus 3 wichtigen Bereichen: Handball spielen, Nummern passen und Bewegungsstationen. Beim Nummern passen wird der Ball in der vorgegebenen numerischen Reihenfolge weitergespielt. An den Bewegungsstationen können die Kinder ihre Geschicklichkeit, Koordination und Bewegungsfreude unter Beweis stellen. Für die Kinder sind diese Tage immer etwas ganz Besonderes. Der Ehrgeiz wird geweckt, man möchte zeigen, was man kann und natürlich fühlt es sich ein bisschen an wie bei den „Großen“. Genau diese Begeisterung macht den Kinderhandball so schön.

Beachhandball – Handball einmal anders

Im Sommer können wir Trainerinnen und Trainer uns glücklich schätzen, den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich auch einmal im Beachhandball auszuprobieren. Handball auf Sand zu spielen, ist nämlich gar nicht so einfach. Der Untergrund fühlt



3

Teilnahmen an Minispiel-festen in der Region.

33

Kinder trainieren freitags in der Mörburghalle.

Aktionen und Events wie Waldspeckessen, sommerliche Wasserspiele oder Nikolausfeier.

sich ganz anders an, laufen und werfen werden plötzlich zu einer kleinen Herausforderung. Und so mancher sieht nach dem Training tatsächlich so aus, als hätte er gerade ein Sandbad genommen. Aber das macht überhaupt nichts, denn die Kinder haben jede Menge Spaß und das ist schließlich die Hauptsache!

Wasserspaß zum Saisonende

Zum Abschluss der Saison kam auch die Abkühlung nicht zu kurz. Bei den heißen Temperaturen in diesem Jahr wurde an einem Freitag die Sporthalle geschlossen und stattdessen trafen sich alle Kinder in Badehose oder Badeanzug auf dem Rasen neben der Halle. Wasser musste transportiert werden, es gab eine Wasserschlacht und natürlich durfte auch eine Wasserrutsche nicht fehlen. So wurde aus einer Trainingseinheit ein besonderer Nachmittag voller Lachen, Bewegung und jede Menge Wasser. Zum Abschluss gab es zur weiteren Abkühlung auch ein Eis – ein perfekter Ausklang einer tollen Saison.

Gemeinsam sind wir Verein

Neben all den sportlichen Aktivitäten gehört zum Vereinsleben aber natürlich noch viel mehr. Wie jedes Jahr gibt es zu Beginn des Jahres auch ein geselliges und gemütliches Beisammensein mit den Eltern und Geschwistern. Denn nicht nur die Sportlerinnen und Sportler machen einen Verein zu dem, was er ist. Auch die vielen Eltern, die ihre Kinder zum TuS bringen, Verantwortung über-

nehmen, helfen und unterstützen, bei Spielen als Zuschauer dabei sind, motivieren und manchmal auch trösten, sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. Dafür möchten wir allen Eltern herzlich Danke sagen! Ohne diese Unterstützung wäre vieles nicht möglich.

Einlaufen mit den großen Vorbildern

Immer wieder gab es für unsere Kinder außerdem die Möglichkeit, bei den Heimspielen unserer Herren- und Damenmannschaften als Einlaufkind dabei zu sein. Gemeinsam mit ihren großen Vorbildern auf das Spielfeld einzulaufen, sich mutig vor den vielen Zuschauern zu präsentieren und vielleicht davon zu träumen, irgendwann selbst





Eine Reise in die Welt des Fingerfood.

Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt mit unserem Catering-Service. Von mediterranen Leckerbissen bis hin zu orientalischen Köstlichkeiten. Genießen Sie ein stilvolles Buffet vor Ort oder lassen Sie sich unsere zusammengestellten Bretter liefern, frisch und dekorativ arrangiert.



Jetzt Fingerfood entdecken!
safis-fingerfood.de
 0179 394 64 71



RANGEMAN



G-SHOCK ABSOLUTE TOUGHNESS

GPR-H1000-9
 499€

- Herzfrequenzmesser
- Trekkingfunktionen
- Fitnessfunktionen
- Schrittzähler
- 20bar wasserdicht

Stickel
 Ihr Juwelier in Offenburg

Steinstraße 8 Offenburg
www.juwelier-stickel.de
 Instagram: @juwelier_stickel

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.



einmal dort zu stehen – all das sind Erlebnisse, die in Erinnerung bleiben. Vielleicht ist genau das auch ein Anreiz für die Kinder, weiterhin mit Spaß, Freude und Ehrgeiz eine so tolle Sportart wie Handball auszuüben.

Danke für eine schöne Saison!

Wir Trainerinnen und Trainer freuen uns auf weitere schöne Trainingseinheiten, Minispielfeste, gemeinsame Aktionen und natürlich ganz viel Handball mit euch. Bleibt weiterhin am Ball, habt Spaß an der Bewegung und vor allem: Bleibt so begeistert vom Handball wie bisher!

„Am Ball bleiben“ wird leider unsere liebe Heike Meier nicht. Sie wird nach unglaublichen 21 Jahren ihre Aufgabe als Trainerin bei den Minis abgeben. Heike hinterlässt eine große Lücke. Sie war und ist mit Leib und Seele dem Handball verbunden. Sie war eine überaus engagierte, herzliche und erfahrene Trainerin, die den Kindern so Vieles mitgegeben hat. Wir werden dich vermissen und wünschen dir alles Gute. Wir werden uns bestimmt hier in unserer Mörburghalle wiedersehen.

Wir freuen uns auf euch, liebe Kinder, und auf die kommende Saison!



**Abholmarkt, Heimservice, Festbelieferung,
 Verleih von: Festzelten, Kühlwagen,
 Garnituren, Kühlschränken, u.v.m. ...**

Schutterstraße 2/1 | 77746 Schutterwald | Telefon 0781 51122 | Fax 0781 9905495

TEAMGEIST VON ANFANG AN

Auf eine ereignisreiche und erfolgreiche Saison 2025/2026 können die Mädchen und Jungen der F-Jugend des TuS Schutterwald mit Stolz zurückblicken. Jeden Freitag trainierten insgesamt 45 Kinder – 30 Jungs und 15 Mädchen – von 16 bis 17 Uhr mit viel Fleiß, Begeisterung und vor allem großer Freude am Handball in der Mörburghalle.

Besonders erfreulich war der starke Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Ob bei Turnieren, im Training oder bei gemeinsamen Veranstaltungen außerhalb der Halle – die jungen Roten Teufel zeigten stets, wie wichtig Teamgeist, Freundschaft und gegenseitige Unterstützung sind.

Im Laufe der Saison nahm die F-Jugend an insgesamt sechs Turnieren in Sulz, Hofweier, Offenburg, Seelbach, Ottenhöfen und Membrechts- hofen teil. Gespielt wurde dabei die Spielform

„Aufsetzerball“ im 4:4. Hier darf der Torhüter aktiv mit in den Angriff eingebunden werden, wodurch Überzahlsituationen entstehen und ein besonders erfolgsorientiertes und kreatives Spiel gefördert wird. Daneben standen auch die klassischen Handballspiele im 4:4 auf dem Programm, bei denen ohne Prellen gespielt wird. Zwischen den Spielen konnten die Kinder an verschiedenen Stationen ihre Fähigkeiten in den Bereichen Koordination, Geschicklichkeit und Beweglichkeit unter Beweis stellen.

Für Entspannteinrichter

- Möbel- und Küchenplanung bei Ihnen zu Hause
- Lieferung & Profi-Montage

Beratungstermin nach Vereinbarung

Silvia Geiger

Modernes Wohnen GbR

Schutterwald | 0781 2038150

www.silviageiger.de

SILVIAGEIGER
MODERNES WOHNEN GbR

Ein besonderes Erlebnis waren die gemeinsamen Trainingseinheiten mit dem HGW Hofweier. Beim ge-meinsamen Aufwärmen, Spielen gegeneinander und miteinander sowie vielen spaßigen Aktionen stand der Gedanke des gemeinsamen Handballerlebens stets im Vordergrund.

Zu den absoluten Höhepunkten der Saison gehörte für viele Kinder das Einlaufen mit den ersten Herren- und Damenmannschaften bei den Heimspielen unseres TuS. Es war immer wieder schön zu sehen, mit wie viel Herzblut, Stolz und Begeisterung die jungen Roten Teufel ihre Vorbilder anschließend von der Tribüne aus mit Trommeln und Tröten lautstark unterstützten.

Im November stand das traditionelle Waldspeck auf dem Programm. Gemeinsam mit ihren Eltern machten sich die Kinder auf den Weg zum Lagerfeuerplatz. Unterwegs mussten die Roten Teufel acht spannende Aufgaben meistern und zum Abschluss eine zehnminütige Challenge bewältigen. Natürlich lösten alle Teams die Herausforderungen mit Bravour. Anschließend ließen sich Groß und Klein Würstchen, Steaks und Marshmallows schmecken und verbrachten gemeinsam einen schönen Winterabend.



Auch das Beachhandball-Fieber machte vor unserer F-Jugend nicht Halt. Neben mehreren Trainingseinheiten im Sand nahmen zwei Mannschaften an den Badisch-Elsässischen Kids Beach-Days in Altenheim teil. Bei bestem Sommerwetter erlebten die Kinder einen tollen Tag voller Sonne, Sand und Handball-spaß.



Für eine willkommene Abkühlung sorgten die Trainer im Juli mit verschiedenen Wasserspielen vor der Halle. Wassertransport, Schwämmeschlacht und eine große Wasserrutsche garantierten jede Menge Spaß. Am Ende war zwar niemand mehr trocken, dafür aber umso glücklicher. Ein leckeres Eis durfte als Belohnung natürlich nicht fehlen.

Die Trainer bedanken sich bei allen Kindern für ihren Einsatz, ihre Begeisterung und ihre tolle Entwicklung während der gesamten Saison. Ein großer Dank gilt außerdem den Eltern für ihre Unterstützung bei Training, Turnieren und Veranstaltungen. Mit vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf das vergangene Handballjahr zurück und freuen uns bereits auf die kommende Saison.

Eure F-Jugend des TuS Schutterwald

JUNGE TALENTE FÖRDERN UND IHRE SPORTLICHE HEIMAT SCHAFFEN



Erfolgreiche Nachwuchsförderung – Wir beim TuS Schutterwald halten große Stücke auf unsere Nachwuchssportler und verstehen uns selbst als einer der führenden Handball-Ausbildungsvereine in Südbaden. Dass diese Fokussierung auch Früchte trägt, wurde und wird immer wieder sichtbar. So gelang es der männlichen A-Jugend im Jahr 2002 den Titel des deutschen Vizemeisters zu erringen. Im Jahr 2007 wurde die männliche B-Jugend sogar Deutscher Meister. 2018/2019 qualifizierte sich die männliche und weibliche A-Jugend für die Jugendbundesliga.

Die Kinder und Jugendlichen haben beim TuS Schutterwald die Möglichkeit, sich unter Anleitung hochqualifizierter Trainer und meist in den höchsten Spielklassen ihrer Altersgruppe bestmöglich zu entwickeln. Unsere „jungen Teufel“ sollen auf diese Weise frühzeitig an den Leistungssport herangeführt werden und gleichzeitig in Schutterwald ihre sportliche Heimat finden. Somit wollen wir auch in Zukunft gewährleisten, dass unsere aktiven Mannschaften vorwiegend durch „Eigengewächse“ verstärkt werden.

Du möchtest mal in ein Training rein schnuppern?

Super! Schau doch einfach mal in einer der vielen Trainingseinheiten durch:



10 Gründe für die Jugendarbeit:

- 1 **Gemeinschaft:** Beim Handball geht es nicht nur um das Spiel, sondern auch um die Gemeinschaft. Wir möchten unseren Nachwuchsspielern eine positive und unterstützende Atmosphäre bieten, in der sie sich wohl und geborgen fühlen. Denn nur in einer solchen Gemeinschaft können sie ihre Potenziale ausschöpfen und als Team ihr Bestes geben! 🍌
- 2 **Talentförderung:** Unsere Jugendarbeit dient auch dazu, junge Talente zu entdecken und zu fördern. Wir möchten jungen Spielern eine Plattform bieten, auf der sie sich weiterentwickeln und ihr Können unter Beweis stellen können. Wer weiß, vielleicht entdecken wir ja den nächsten großen Handball-Star! ⭐
- 3 **Zukunftssicherung:** Wir glauben, dass die Jugendarbeit der Schlüssel zur Zukunftssicherung unseres Vereins ist. Unsere Nachwuchsspieler sind unsere Zukunft und wir möchten sie bestmöglich auf das Leben vorbereiten. Dabei geht es nicht nur um sportliche Erfolge, sondern auch um Werte wie Fairness, Teamgeist und Respekt. 👍
- 4 **Spaß:** Natürlich darf der Spaß nicht zu kurz kommen! Wir möchten, dass unsere Nachwuchsspieler Freude am Handball haben und sich mit Begeisterung auf jedes Training und Spiel freuen. Denn nur wer Spaß hat, kann auch erfolgreich sein! 🎉
- 5 **Gesundheit:** Handball ist ein körperlicher Sport, der nicht nur die Muskeln stärkt, sondern auch die Ausdauer und die Koordination fördert. Wir möchten unseren Nachwuchsspielern die Bedeutung von Bewegung und Gesundheit vermitteln und sie dabei unterstützen, ein gesundes Leben zu führen. 🍌
- 6 **Integration:** Handball ist ein Sport, der Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen zusammenbringt. Wir möchten unsere Jugendspieler dabei unterstützen, sich in der Gemeinschaft zu integrieren und neue Freundschaften zu schließen. Denn Handball verbindet! 🤝
- 7 **Persönlichkeitsentwicklung:** Unsere Jugendspieler sollen nicht nur als Athleten, sondern auch als Persönlichkeiten wachsen und sich weiterentwickeln. Wir möchten sie dabei unterstützen, ihre Stärken zu entdecken und ihre Schwächen zu überwinden. Denn Handball ist nicht nur ein Spiel, sondern auch eine Schule des Lebens. 🎓
- 8 **Verantwortung:** In der Jugendarbeit geht es auch darum, Verantwortung zu übernehmen und sich für andere einzusetzen. Wir möchten unsere Nachwuchsspieler dazu ermutigen, sich für ihren Verein, ihre Mitspieler und ihre Gemeinschaft zu engagieren. Denn nur wer Verantwortung übernimmt, kann auch etwas bewirken! 🍌
- 9 **Wettkampferfahrung:** Die Jugendarbeit beim TuS Schutterwald bietet unseren Nachwuchsspielern die Möglichkeit, Wettkampferfahrung zu sammeln und sich mit anderen Teams zu messen. Wir möchten unseren Jugendspielern die Chance geben, ihr Können unter Beweis zu stellen und sich weiterzuentwickeln. Denn Wettkämpfe sind nicht nur spannend, sondern auch eine wichtige Erfahrung für das Leben! 🏆
- 10 **Tradition:** Der TuS Schutterwald ist ein Verein mit langer Tradition und Geschichte. Wir möchten unsere Jugendarbeit dazu nutzen, diese Tradition weiterzuführen und unseren Nachwuchsspielern die Bedeutung von Vereinsleben und Zusammenhalt zu vermitteln. Denn nur so können wir die Zukunft unseres Vereins sichern! 🏆

TUS 100 UNTERSTÜTZE AUCH DU DIE JUNGEN TEUFEL!

Was steckt hinter dem Namen TuS 100?

Der Name drückt die 100%ige Hingabe unserer Unterstützer aus: "Ich stehe voll und ganz hinter der Jugendarbeit des TuS Schutterwald und möchte meinen Beitrag leisten!" Als Anerkennung für diese wertvolle Beteiligung, wird Ihr Unternehmen oder Ihr Name auf unserer speziellen Jugendpatenschaftswand in der Mörburghalle präsentiert. Und das Beste ist: Wir haben Platz für 100 großartige Unterstützer!



01

Nachhaltige Zukunft fördern:

Durch die Unterstützung beim TuS 100 tragen Sie aktiv zur Förderung einer nachhaltigen Zukunft bei, indem Sie junge Talente im Handball unterstützen.

02

Positive Imagepflege:

Sponsoring ermöglicht es Unternehmen, sich als sozial verantwortlich und engagiert zu präsentieren. Dieses positive Image stärkt das Vertrauen.

03

Lokale Verbundenheit zeigen:

Unternehmen und Privatpersonen, aus der Ortenau, können durch die Unterstützung ihre Verbundenheit mit der lokalen Gemeinschaft stärken.

04

Gezielte Zielgruppen- ansprache:

Handball begeistert nicht nur aktive Spieler und ihre Familien, sondern auch zahlreiche Fans und Zuschauer, die mit dem Verein emotional verbunden sind.

05

Förderung des Sports:

Die Unterstützung von Jugendhandball trägt dazu bei, den Sport im Allgemeinen zu fördern und die Entwicklung von Talenten voranzutreiben.

06

Langfristige Partnerschaften aufbauen:

Unternehmen können von der starken Gemeinschaft im Verein profitieren und langfristige Beziehungen zu potenziellen Kunden oder Mitarbeitern aufbauen.

Wer kann bei dieser Kampagne mitmachen?

Die Kampagne steht jedem offen – Unternehmen, Privatpersonen oder Vereine. Jeder, der etwas Gutes tun möchte und die Jugendförderung unterstützen will, ist herzlich eingeladen, seinen Beitrag zu leisten.

Wie hoch ist der Beitrag und welche Rahmenbedingungen gibt es?

Der Betrag für die Saison beläuft sich auf 250 EUR. Sie können Ihr Engagement jederzeit formlos beenden, wenn Sie es wünschen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Wie lange dauert mein Engagement?

Ihr Engagement dauert genau so lange, wie Sie es möchten. Sie haben die volle Flexibilität und können es jederzeit beenden.

Wie wird meine Spende verwendet?

Ihre Spende kommt zu 100% den Kindern und Jugendlichen des TuS Schutterwald zugute. Mit dem Geld werden Trainer, Ausrüstung, Auswärtsfahrten, Ausflüge, Veranstaltungen und alles, was unsere Nachwuchssportler für ihren Lieblingssport benötigen, finanziert.

Wird meine Spende öffentlich bekannt gegeben?

Als Anerkennung für Ihre großzügige Unterstützung werden alle Förderer in der Mörburghalle auf einer großen Jugendpatenschaftstafel genannt. Dort wird Ihr Firmenlogo oder ein Bild von Ihnen zu sehen sein. Selbstverständlich respektieren wir Ihre Wünsche bezüglich einer eventuellen Veröffentlichung oder Anonymität.

Möchten Sie unsere Initiative unterstützen?

Dann sprechen Sie einfach ein Mitglied unserer Vorstandschaft an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: marketing@tus-schutterwald.de



Gemeinsam schaffen wir
eine vielversprechende Zukunft für
unsere jungen Teufel beim TuS 100!

GEMEINSAM STARK FÜR SCHUTTERWALD.

Ohne euch wäre vieles nicht möglich – danke an alle Partner, Unterstützer & Freunde!

Ob als langjähriger Partner oder neuer Unterstützer – ihr seid ein wichtiger Teil unserer TuS-Familie. Euer Engagement gibt uns Rückhalt, schafft Perspektiven für unsere Jugend und stärkt den Handball-sport in Schutterwald nachhaltig. **Danke, dass ihr an uns glaubt. Danke, dass ihr unseren Weg mitgeht.** Gemeinsam mit euch wollen wir auch in Zukunft wachsen, fördern, begeistern – und das Beste aus dem TuS herausholen.

Dein Unternehmen. Unser Verein. Eine starke Partnerschaft.

Der TuS Schutterwald steht für Leidenschaft, Teamgeist und Nachwuchsförderung. Als regional verwurzelter Verein bieten wir Unternehmen die ideale Plattform, um sich sichtbar zu engagieren – und gemeinsam mit uns in die Zukunft der Region aktiv zu gestalten.

Es gibt viele Möglichkeiten zu gestalten. Sprich uns an – gemeinsam finden wir das passende Sponsoring-Paket. Weitere Infos unter: tus-schutterwald.de/sponsoring



DEINE UNTERSÜTZUNG KOMMT AN. EINE STARKE GEMEINSCHAFT.

01 – NACHWUCHS

Vom ersten Ball bis zur aktiven Mannschaft.

Eure Unterstützung hilft uns, Trainingsmöglichkeiten, Ausstattung und Entwicklung für unsere Kinder und Jugendlichen zu schaffen.



02 – HANDBALL

Von der Jugend bis in den Seniorenbereich.

Sie ermöglichen Mannschaften, Spielbetrieb und Rahmenbedingungen, mit denen wir unseren eigenen Spieler*innen eine sportliche Perspektive beim TuS bieten.



03 – VEREINSLEBEN

Mehr als 60 Minuten Handball.

Sponsoring stärkt Heimspieltage, Veranstaltungen, Ehrenamt und all das, was den TuS zu einem Treffpunkt für Schutterwald und die Region macht.



„Wir unterstützen den TuS, weil Sport Werte wie Teamgeist, Fairness und Engagement vermittelt – genau das, was wir als Unternehmen leben.“

Marco Beathalter, Beathalter Karosserie und Lack



„Wir unterstützen den TuS Schutterwald, weil echter Einsatz und Bodenständigkeit hier nicht nur auf dem Spielfeld zählen. Für uns als regional verwurzeltes Unternehmen ist das mehr als Werbung – es ist Überzeugung.“

Arno Wolter, Dentallabor Wolter



SO WIRKT SPONSORING BEI DEN ROTEN TEUFEL DER ORTENAU:

REICHWEITE

400.000+

KONTAKTE PRO SAISON

- ✓ Zuschauer bei Heimspielen
- ✓ Familien, Fans, Unternehmen
- ✓ Social Media Aufrufe

SICHTBARKEIT

DEINE MARKE – UNERE BÜHNE

- ✓ Trikot- und Hallenwerbung
- ✓ Bandenwerbung & Printmedien
- ✓ Social Media, Webseite & Events

NACHWUCHSFÖRDERUNG

16 JUGENDTEAMS

INVESTITION IN DIE ZUKUNFT

- ✓ Sportliche & persönliche Entwicklung
- ✓ Starke Perspektiven für die Region

NETZWERK

100 SPONSOREN – STARKE COMMUNITY

- ✓ Austausch mit regionalen Unternehmen
- ✓ Gemeinsame Events & Kooperationen



Auto Kupferschmidt

ALLE MARKEN. EIN AUTOHAUS.

Manchmal ist es nicht
der stärkste Spieler,
der ein Spiel
entscheidet, sondern
das stärkste Team.

Auto-Kupferschmidt GmbH | Schutterstr. 3 | 77746 Schutterwald | Telefon +49 (0)781 9656-0
Fax +49 (0)781 9656-40 | info@auto-kupferschmidt.de | www.auto-kupferschmidt.de

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Ein wichtiger Baustein – Kooperation Schule & Verein

HERAUSFORDERUNGEN UND NEUE ANSÄTZE IN DER ZUSAMMENARBEIT

Die enge Kooperation zwischen Schule und Verein bleibt weiterhin ein zentraler Pfeiler für den TuS Schutterwald, obwohl wir in diesem Jahr vor neuen Herausforderungen stehen. Diese Partnerschaft hat sich als bedeutend erwiesen, da sie nicht nur die sportliche Förderung unserer jungen Talente unterstützt, sondern auch wichtige soziale Werte wie Teamgeist und Fairness vermittelt.

In den vergangenen Jahren konnten wir durch diese Zusammenarbeit zahlreiche Schüler für den Sport begeistern und ihnen die Möglichkeit bieten, ihre sportlichen Interessen zu entdecken und weiterzuentwickeln. Dies erfolgte in Form von regelmäßigen Sportangeboten und Projekten, die auch in diesem Jahr weitergeführt werden sollen – trotz der erschwerten Bedingungen.

Ein wichtiger Aspekt, der uns aktuell vor Schwierigkeiten stellt, ist der Wegfall unseres Bufdis, der bisher eine tragende Rolle in der Organisation und Umsetzung dieser Angebote gespielt hat. Dadurch gestaltet sich die Kooperation in diesem Jahr deutlich herausfordernder. Dennoch sind wir fest entschlossen, diese wertvolle Zusammenarbeit aufrechtzuerhalten und arbeiten intensiv an neuen Konzepten und Lösungen, um auch ohne diese Unterstützung weiterhin erfolgreich gemeinsame Projekte umzusetzen.

Die Kooperation mit den Schulen bietet nach wie vor große Chancen: Sie ermöglicht den Schülern,

den TuS Schutterwald als Teil ihres Alltags zu erleben, was eine starke emotionale Bindung zum Verein schafft. Diese Bindung fördert nicht nur die Identifikation der Kinder mit unserem Verein, sondern trägt auch zur Nachhaltigkeit ihres sportlichen Engagements bei.

Unsere Vision für die Zukunft bleibt klar: Wir möchten weiterhin jungen Talenten eine Plattform bieten, sich sportlich und persönlich weiterzuentwickeln und durch innovative Ansätze und den gemeinsamen Einsatz von Schule und Verein Ressourcen bündeln, um die sportliche Qualität und Gemeinschaft zu stärken.

Mit Zuversicht und Engagement suchen wir nach Wegen, auch in herausfordernden Zeiten unsere Kooperation erfolgreich fortzuführen.



• Eier • Nudeln
• Geflügel

BAUERNLADEN



Kirchstr. 14 · 77743 Neuried-Altenheim
Tel. 07807-9567513



Öffnungszeiten BAUERNLADEN:

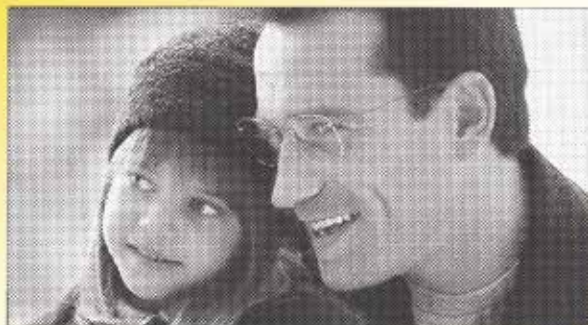
Di – Sa von 9 – 12 Uhr

Do & Fr von 15 – 18 Uhr

Lebensmittelautomat
vor dem Laden



**Das sind mir
meine Augen wert!**



Für meine Augen bitte nur Qualitätsbrillen-
gläser vom Fachmann meines Vertrauens!

Optik Brillen
Rassl
Kontaktlinsen

Hindenburgstraße 50 · 77746 Schutterwald
Tel.: 0781 / 5 80 03 · Fax: 0781 / 99 16 21



Am Lindenplatz

www.cafe-palazzo.de



Weil's hier schmeckt!
www.metzger-link.de

• **OG-BOHLSBACH** tel. 0781 - 2 46 89 • **OG-RAMMERSWEIER** tel. 0781 - 3 79 41
• **OG-ALBERSBÖSCH** tel. 0781 - 9 90 24 59 • **SCHUTTERWALD** tel. 0781 - 5 27 27

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Damit Heimspieltag auch Heimspieltag ist

DAMIT HEIMSPIELTAG AUCH HEIMSPIELTAG IST

Wenn in der Mörburghalle der erste Ball fliegt, hat die Arbeit hinter den Kulissen längst begonnen. Getränke müssen bestellt, Vorräte aufgefüllt, Helfer eingeteilt und Theken vorbereitet werden. Dazu kommen Veranstaltungen und viele organisatorische Aufgaben, die während einer Saison kaum jemand auf der Tribüne mitbekommt.

Genau darum kümmert sich unser Team rund um Wirtschaftsbetrieb, Einkauf und Events.

Mit Torsten Kiefer als Vorstand Wirtschaftsbetrieb und Einkauf, Malte Meier als Teamleiter Wirtschaftsbetrieb und Einkauf sowie Luca Hoffmann als Teamleiter Events werden die organisatorischen Aufgaben gemeinsam mit Andrea Hoffmann, Sylvie Diebold und Nicole Böhm gestemmt.

Unterstützt wird das Team an den Heimspieltagen von zahlreichen Eltern und weiteren Helferinnen und Helfern, die Dienste übernehmen und hinter der Theke mit anpacken. Auch ihnen gilt ein großes Dankeschön.

Denn ein Heimspiel braucht nicht nur zwei Mannschaften auf dem Feld. Es braucht auch Menschen, die dafür sorgen, dass rundherum alles funktioniert.

Dabei geht es um weit mehr als die Bewirtung an einem einzelnen Heimspieltag. Über die gesamte Saison hinweg müssen Abläufe geplant, Waren organisiert und zahlreiche große und kleine Aufgaben koordiniert werden. Vieles davon passiert dann, wenn die Halle noch leer ist – oder längst wieder leer geworden ist.

Und genau diese Arbeit ist eine wichtige Grundlage dafür, dass wir unsere Heimspiele und Veranstaltungen in der Mörburghalle so durchführen können, wie wir sie kennen.

Vielen Dank!



WO ALLES BEGINNT

Interview mit Mini- und F-Jugend Trainer Sebastian Schulz: Bei unseren Minis geht es um viel mehr als Handball. Ein Gespräch über die ersten Würfe, große Vorbilder und die Roten Teufel von morgen.

Wie sieht ein typisches Training bei den Minis aus – und was wollt ihr den Kindern in diesem Alter überhaupt vermitteln?

Zu Beginn starten wir meist mit verschiedenen Lauf- und Bewegungsspielen, bei denen die Kinder springen, prellen, werfen, fangen und natürlich ganz viel rennen dürfen. Wir möchten vor allem Freude an der Bewegung vermitteln, den Umgang mit dem Ball spielerisch kennenlernen und ganz nebenbei Dinge wie Teamgeist, Rücksichtnahme und Fairness vermitteln.

Was ist bei den Minis wichtiger: Handball lernen oder die Begeisterung für Sport und Verein zu wecken?

Die Begeisterung für den Sport steht an erster Stelle. Die technischen Fertigkeiten, wie z. B. das Pellen und Fangen, sowie das Spielverständnis kommen mit der Zeit ganz automatisch. In diesem Alter sollen die Kinder vor allem erleben, dass der Handballsport Spaß macht und dass sie sich in unserer Mannschaft wohlfühlen. Mit vielen kleinen Aktionen außerhalb der Handballhalle versuchen wir zudem, das Mannschaftsgefühl zu stärken und das Interesse am Verein zu wecken.

Woran merkst du, dass ein Kind plötzlich richtig vom Handball begeistert ist?

Das merkt man meistens ziemlich schnell. Die Kinder kommen zum Trainingsbeginn angerannt, schnappen sich sofort einen Ball und legen ohne

unsere Ansagen von alleine los. Besonders schön ist es, wenn die Kinder bei den Heimspielen der Herren- und Damenmannschaft mit viel Energie die Mannschaften anfeuern und lautstark trommeln. Die leuchtenden Kinderaugen nach Spielende beim Abklatschen mit den Aktiven zeigen ebenfalls die Begeisterung für den Handball.



Welche Rolle spielen unsere Jugend- und Seniorenspieler*innen als Vorbilder für die Minis?

Für die Kleinen sind unsere älteren Spielerinnen und Spieler echte Vorbilder. Der Andrang beim gemeinsamen Einlaufen mit den Senior*innen spiegelt das große Interesse der Minis wider. Sie fiebern diesen besonderen Momenten entgegen. Im Training wird dann über die Spiele berichtet und die Aktionen der Spielerinnen imitiert.



Was macht für dich die Arbeit mit den Minis besonders – und was ist vielleicht auch die größte Herausforderung?

Das Schönste ist, die Entwicklung der Kinder mitzuerleben. Zu sehen, wie sie Woche für Woche mutiger werden, neue Dinge ausprobieren und als Mannschaft zusammenwachsen, macht unglaublich viel Spaß. Die gemeinsamen Spiele bei Miniturnieren sind dann immer das Highlight unserer Saison. Die größte Herausforderung sind die unterschiedlichen Erfahrungen der Kinder. Deshalb wollen wir im Training diesen Unterschieden gerecht werden, damit sich jedes Kind optimal entwickeln kann. Zum Glück haben wir ein großes Trainerteam und können häufig in Kleingruppen differenziert trainieren.

Stell dir vor, eines deiner heutigen Mini-Kinder läuft in 15 Jahren für unsere Damen oder Herren in der Mörburghalle auf. Was würde das für dich bedeuten?

Das wäre natürlich ein schöner Moment. Aber noch wichtiger wäre für mich der Gedanke, dass wir vielleicht ein kleines Stück dazu beigetragen haben, dass dieses Kind dem Handball und unserem Verein über viele Jahre treu geblieben ist. Und vielleicht erinnert sich das Kind dann sogar noch daran, dass es bei uns gestartet ist und die Liebe zum Handball entdeckt hat.

Der Spezialist für
Terrassenüberdachungen u. Sonnenschutz



77743 Neuried-Altenheim
Telefon 07807 2230

www.noackgmbh.de

Damen 1

KABINENGEFLÜSTER

Die Mannschaft hat abgestimmt. Keine Ausreden. Keine Vetos.

Wer ist der größte TuS-Fan?

ELISA SEIGEL

50,0% 8 von 16 Stimmen

Wer kommt am häufigsten zu spät?

NADINE CZOK

94,1%

16 von 17 Stimmen

Wer diskutiert am liebsten mit den Schiedsrichtern?

NADJA KAUFMANN

58,8% | 10 von 17 Stimmen

Wer ist nach einer Niederlage am schlechtesten ansprechbar?

ELISA SEIGEL

58,8% | 10 von 17 Stimmen

Wer braucht am längsten unter der Dusche?

TINA SCHLUND

29,4% | 5 von 17 Stimmen

Wer wäre der/die schlechteste Trainer*in?

LANA GRIESE

29,4% | 5 von 17 Stimmen

Wer sollte niemals die Kontrolle über die Musikbox bekommen?

SELINA MARGULL

41,2% | 7 von 17 Stimmen

Wer überschätzt seine eigenen handballerischen Fähigkeiten am meisten?

MARIE LIPPS

29,4% | 5 von 17 Stimmen

Wer kennt die Trainingszeiten nach vier Monaten immer noch nicht?

LAURA BRAUN

20,0% | 3 von 15 Stimmen

Wer ist für die Mannschaft unverzichtbar – aber nicht unbedingt wegen Handball?

AXEL SCHMIDT

23,5% | 4 von 17 Stimmen

Wer hat die meisten Wehwehchen?

TINA SCHLUND

52,9% 9 von 17 Stimmen

Wer würde bei einer Mannschaftsfeier als Letztes nach Hause gehen?

TINA SCHLUND 64,7%

11 von 17 Stimmen

Herren 1

KABINENGEFLÜSTER

Die Mannschaft hat abgestimmt. Keine Ausreden. Keine Vetos.

Wer ist der größte TuS-Fan?

SIMON SEIGEL

90,5% 19 von 21 Stimmen

Wer kommt am häufigsten zu spät?

DANIEL HEPPNER

85,7%

18 von 21 Stimmen

Wer diskutiert am liebsten mit den Schiedsrichtern?

KEVIN HEUBERGER

66,7% | 14 von 21 Stimmen

Wer ist nach einer Niederlage am schlechtesten ansprechbar?

KEVIN HEUBERGER

71,4% | 15 von 21 Stimmen

Wer braucht am längsten unter der Dusche?

ADRIAN VOLK

28,6% | 6 von 21 Stimmen

Wer sollte niemals die Kontrolle über die Musikbox bekommen?

ADRIAN VOLK

47,6% | 10 von 21 Stimmen

Wer wäre der/die schlechteste Trainer*in?

AARON SALAMEH

47,6% | 10 von 21 Stimmen

Wer überschätzt seine eigenen handballerischen Fähigkeiten am meisten?

LOUIS WELLE

42,9% | 9 von 21 Stimmen

Wer kennt die Trainingszeiten nach vier Monaten immer noch nicht?

DANIEL HEPPNER

65,0% | 13 von 20 Stimmen

Wer ist für die Mannschaft unverzichtbar – aber nicht unbedingt wegen Handball?

ADRIAN VOLK

28,6% | 6 von 21 Stimmen

Wer hat die meisten Wehwehchen?

ADRIAN VOLK

40,0% 8 von 20 Stimmen

Wer würde bei einer Mannschaftsfeier als Letztes nach Hause gehen?

STEFAN KOFLER 52,4%

11 von 21 Stimmen

synevit

TAG
UND
NACHT

Synevita – Tag & Nacht

Synevita Tag und Synevita Nacht sind zwei aufeinander abgestimmte Nahrungsergänzungsmittel für die tägliche Anwendung.

Das Konzept kombiniert sorgfältig ausgewählte Vitamine, Mineralstoffe und weitere Inhaltsstoffe in einer Morgen- und Abendformel.

Entwickelt von der Dr. Griesbach Longevity UG, steht Synevita für ein modernes Konzept rund um Ernährung, Wissenschaft und einen bewussten Lebensstil.



FÜR DEINEN TAG



FÜR DEINE NACHT

BEWUSST &
AUF DICH ABGESTIMMT

EINZIGARTIG IN DER BREITE

Fünf Aktivenmannschaften auf hohem Niveau: Der TuS Schutterwald verfügt in der Saison 2026/27 über eine Mannschaftsstruktur, die selbst im deutschlandweiten Vergleich außergewöhnlich ist. Dahinter steckt weit mehr als der Erfolg einzelner Teams.



Damen 1 in der 3. Liga, Herren 1 in der Oberliga Baden-Württemberg, Herren 2 in der Verbandsliga sowie Damen 2 und Herren 3 in der Landesliga. Was sich wie eine nüchterne Aufzählung von Spielklassen liest, zeigt eindrucksvoll, wie stark der TuS Schutterwald aktuell im Aktivenbereich aufgestellt ist.

Auch über die Ortenau hinaus ist diese Breite bemerkenswert. Eine Recherche zu den Mannschaftsstrukturen der Saison 2026/27 zeigt, dass sich derzeit kein weiterer Stammverein finden lässt, der diese fünf Mannschaften gleichzeitig auf den genannten oder vergleichbaren Spielklassenebenen stellt. Vereine mit professionellen Strukturen kommen dieser Konstellation teilweise nahe. Gerade für den TuS als klassischer Amateurverein macht das die aktuelle Situation besonders.

Entscheidend ist dabei nicht allein, dass unsere Damen inzwischen ihre zweite Saison in der 3. Liga bestreiten oder unsere Herren seit Jahren überregional spielen. Die eigentliche Stärke zeigt sich in der Struktur dahinter. Mit der Damen 2 in der Landesliga, der Herren 2 in der Verbandsliga und seit dieser Saison auch der Herren 3 in der Landesliga bietet der TuS auf mehreren Ebenen

leistungsorientierten Erwachsenenhandball. Diese Ausgangslage ist eng mit unserer Philosophie verbunden. Viele Spielerinnen und Spieler in den Aktivenmannschaften sind Eigengewächse. Auch künftig soll der eigene Nachwuchs die Grundlage bilden. Ergänzt werden die Mannschaften punktuell durch Talente aus der Region, die sportlich und menschlich zum TuS passen. Gleichzeitig profitieren gerade junge Spieler von erfahrenen Mannschaftskollegen. Die Herren 2 ist dafür ein gutes Beispiel: Dort treffen Nachwuchsspieler auf Akteure mit vielen Jahren Erfahrung im Herrenhandball. Diese Mischung schafft Entwicklungsmöglichkeiten, ohne dass der sportliche Anspruch verloren geht.

Die Basis dafür wird bereits in der Jugend gelegt. Nach Jahren intensiver Nachwuchsarbeit sind wieder sehr viele Kinder und Jugendliche für den TuS aktiv. In einigen Altersklassen können wir zwei oder sogar drei Mannschaften melden. Nicht jedes Team muss dabei in der höchsten Spielklasse antreten. Viel wichtiger ist die wiedergewonnene Breite. Sie schafft die Voraussetzung dafür, dass möglichst viele Kinder beim Handball bleiben, sich entwickeln und später den Weg in unsere Aktivenmannschaften gehen können. ▶



WERNIGK
Gipser- und Stukkateurgeschäft



WIR PUTZEN
IHR HAUS RAUS!

Inh. M. und A. Junker
Löhliwälderstr. 12 · 77746 Schutterwald
Tel 0781/52119 oder 52494



LOTHSPEICH
STEUERBERATER



WIR.
STEUERN.
SMART.

MODERNE STEUERKANZLEI
Mandantenfokussiert, persönlich, zuverlässig
Ein starkes Team für und mit unseren Mandanten.

DIGITALE STEUERERKLÄRUNG
Steuern? Machen wir einfach, schnell und rechtsicher! Ob Einkommen-, Körperschaft-, Umsatz- oder Gewerbesteuer – wir übernehmen Steuererklärungen, Jahresabschlüsse, Lohn- & Finanzbuchhaltung sowie Erbschaft- und Schenkungsteuer. Effizient, digital, sorgenfrei.

SMARTE STEUERBERATUNG
Innovativ, smart, unverzichtbar! Ob Existenzgründung, Unternehmenssanierung oder entscheidende Investitionen & Finanzierungen – wir liefern klare Strategien und maßgeschneiderte Businesspläne für Ihren Erfolg.

ZU UNSERER WEBSITE:



Lothspeich Steuerberatungs-
gesellschaft mbH
Hauptstraße 108
77652 Offenburg
+49 (0) 781 / 639 03 - 0
info@lothspeich.de
www.lothspeich.de

**K O P F
H E R Z
H A N D
W E R K**



Wir (li)eben Handwerk.

ENERGIE. EINFACH. EINSPAREN.
Wir beraten Sie fachlich und kompetent.



- Wärmepumpen-Anlagen
- Gas-Hybrid-Heizung
- Pelletsheizung
- Stückholzkessel
- Speichersysteme
- Fußbodenheizung
- Solaranlagen

H. Straube GmbH | Hanns-Martin-Schleyer-Str. 15 | 77656 Offenburg

☎ 0781 – 99 05 200 | ✉ info@straube-gmbh.de | 🏠 www.straube-gmbh.de

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Einzigartig in der Breite 

Von dieser Struktur profitiert der gesamte Verein. Sie macht den TuS für Nachwuchsspieler und Talente aus der Region interessant, schafft Identifikation bei unseren Zuschauern und ist auch für Partner und Sponsoren ein starkes Argument. Wer beim TuS mit dem Handball beginnt, soll eine echte Perspektive bis in den leistungsorientierten Aktivenbereich haben.

Deshalb ist die aktuelle Situation kein Grund, sich zurückzulehnen. Unser erstes Ziel ist es, diese sportliche Breite nachhaltig zu sichern und unsere Mannschaften in ihren Spielklassen zu etablieren. Gleichzeitig wollen wir uns weiterentwickeln. Nicht um jeden Preis, sondern auf dem Weg, der den TuS seit vielen Jahren auszeichnet: mit einer starken eigenen Jugend, vielen Eigengewächsen und gezielten Verstärkungen aus der Region.

**5 TEAMS.
4 LIGEN.
1 VEREIN.**

Denn die Stärke eines Vereins zeigt sich nicht nur daran, wie hoch seine erste Mannschaft spielt. Sie zeigt sich auch darin, wie viele Menschen im eigenen Verein eine sportliche Heimat und eine echte Perspektive finden.

Dieses Niveau bringt allerdings auch Verpflichtungen mit sich. Hallenzeiten, Organisation, Fahrtwege und die finanziellen Anforderungen wachsen. Insbesondere die 3. Liga der Frauen bedeutet einen erheblichen Aufwand. Gleichzeitig wird es schwieriger, Spielerinnen und Spieler zu finden, die leistungsorientierten Amateurhandball mit Ausbildung, Studium, Beruf und Privatleben verbinden können. Drei Trainingseinheiten pro Woche und lange Auswärtsfahrten gehören gerade bei unseren Herren 1 längst zum Alltag.

**WIR SIND GESCHICHTE.
WIR SIND ZUKUNFT.**



**RECYCLING
ENTSORGUNG
CONTAINERDIENST**



**Mit dem besten
Konzept zum Sieg.**

Wir wünschen eine
erfolgreiche Saison!

Ritter Recycling | Am Ziegelplatz 17 | 77746 Schutterwald | Tel. 0781 60578-15 | Fax 0781 60578-99 | info@ritter-container.de | www.ritter-container.de

STARKE BASIS FÜR DIE ZUKUNFT

Liebe Handballfreunde, liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Eltern und Unterstützer unserer Jugendarbeit, hinter uns liegt eine Saison, auf die wir mit großer Freude und Stolz zurückblicken.

Unsere Jugendmannschaften haben sich in allen Altersklassen hervorragend entwickelt – sowohl sportlich als auch persönlich. Besonders im unteren Jugendbereich war deutlich zu sehen, mit wie viel Begeisterung, Teamgeist und Einsatz unsere Kinder Woche für Woche auf dem Spielfeld standen. Die Freude am Handball, das gemeinsame Miteinander und die sichtbaren Fortschritte jedes Einzelnen sind für uns als Jugendleitung mindestens genauso wichtig wie sportliche Erfolge und bilden die Grundlage für eine nachhaltige Jugendarbeit.

Auch unsere SG-Mannschaften von der C- bis zur A-Jugend konnten in der vergangenen Saison viele Erfolge feiern. Besonders stolz sind wir auf die Meisterschaften unserer B1-Jugend, sowie unserer A-Jugend, die sich diese Titel mit großem Einsatz, Teamgeist und konstant starken Leistungen verdient haben. Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen sowie an die Trainerteams für diese tolle Leistung!

Nun freuen wir uns auf die neue Saison und ein weiteres Jahr der Spielgemeinschaft mit dem TuS Altenheim. Im unteren Jugendbereich bleiben beide Vereine weiterhin eigenständig und treten

lediglich unter dem gemeinsamen Namen auf. Ab der C-Jugend gehen wir dann wieder gemeinsam als SG auf Punktejagd. Diese Zusammenarbeit bietet unseren Jugendlichen beste Entwicklungsmöglichkeiten und sorgt dafür, dass wir den Spielerinnen in jeder Altersklasse eine passende sportliche Perspektive bieten können.

Ein besonders erfreulicher Blick gilt unserem jüngsten Nachwuchs. Im Bambini-Bereich, bei den Minis und in der F-Jugend dürfen wir uns über viele begeisterte Kinder freuen, die mit großer Freude ihre ersten Erfahrungen mit dem Handball sammeln. Mit viel Geduld, Engagement und Herzblut vermitteln unsere Trainerinnen und Trainer nicht nur die Grundlagen des Handballs, sondern auch Werte wie Teamgeist, Fairness und Zusammenhalt. Diese wichtige Basisarbeit ist das Fundament für die weitere Entwicklung unserer Jugend und zeigt, wie lebendig und zukunftsfähig unsere Jugendarbeit aufgestellt ist.

Erfreulich ist auch die Entwicklung unserer Mannschaftszahlen. Sowohl bei den E- als auch bei den D-Mädchen können wir in dieser Saison jeweils zwei Mannschaften melden. Das zeigt, dass die Begeisterung für den Handballsport in unserem Verein weiterhin groß ist und sich unsere intensive Nachwuchsarbeit auszahlt.

Unsere E-Mädchen werden federführend von Steffi Neff und Adriane Federau trainiert. Unterstützt werden sie dabei von unserer Bundesfreiwilligen-

dienstleistenden Mara Luick, die das Trainerteam mit viel Engagement ergänzt.

Auch unsere D-Mädchen gehen mit zwei Mannschaften in die Saison. Verantwortlich für die Trainingsarbeit sind Petra Mild, Chiara Ehret, Lena Hansert und Paula Hermann, die mit viel Einsatz die sportliche und persönliche Entwicklung der Spielerinnen begleiten.

Ein besonderes Ausrufezeichen setzten unsere C-Mädchen, die sich erfolgreich für die Oberliga qualifiziert haben. Dieser Erfolg ist das Ergebnis einer starken Mannschaftsleistung und intensiver Trainingsarbeit. Betreut wird das Team von Peter Csizmazia und Milena Muttach.

Bei den SG B-Mädchen werden erneut zwei Mannschaften an den Start gehen. Eine davon tritt auch in dieser Saison wieder in der Oberliga an. Trainiert werden beide Teams weiterhin vom bewährten Trainerduo Charly Jund und Jörg Haß.

Unsere A-Mädchen werden weiterhin von Sven Wolf betreut. Nach der erfolgreichen vergangenen

Saison wünschen wir der Mannschaft, dass sie auch in diesem Jahr wieder an ihre starken Leistungen anknüpfen und gemeinsam viele schöne Erfolge feiern kann.

Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei allen Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken. Ihr alle sorgt mit eurem Einsatz dafür, dass unsere Kinder und Jugendlichen Woche für Woche ihrem Lieblingssport nachgehen können. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und verdient höchste Anerkennung.

Wir wünschen allen Mannschaften eine verletzungsfreie, erfolgreiche und vor allem mit viel Freude verbundene Saison 2026/2027. Lasst uns gemeinsam den Handballsport weiterleben und unseren Nachwuchs auf seinem Weg bestmöglich begleiten.

Eure Jugendleitung weiblich
Saskia Ferber & Elisa Seigel

Suchen Sie individuelle, heimische und genau nach ihrem Wunsch hergestellte Grabmale und Natursteine ?

Tel. 0781/52349

Hindenburgstr. 12 77746 Schutterwald

info@meffle-natursteine.de www.meffle-natursteine.de



GEMEINSAM FÜR UNSEREN NACHWUCHS

Liebe Handballfreunde,
nach einer ereignisreichen und erfolgreichen Saison 2025/2026 blicken wir mit viel Vorfreude auf die kommende Spielzeit. Wieder einmal hat sich gezeigt, wie wichtig eine kontinuierliche und gute Jugendarbeit für die Zukunft unseres Vereins ist. Wir freuen uns besonders darüber, dass wir auch in der neuen Saison in allen Altersklassen Mannschaften für den Spielbetrieb melden können und damit zahlreichen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, beim TuS Schutterwald Handball zu spielen.

Die positive Entwicklung im Jugendbereich ist dabei nicht selbstverständlich. Sie ist das Ergebnis des großen Engagements unserer Trainer, Betreuer, Eltern und natürlich unserer Spielerinnen und Spieler. Ihnen allen gilt an dieser Stelle unser herzlichster Dank. Gerade im Jugendhandball geht es nicht nur darum, sportliche Fähigkeiten zu vermitteln. Ebenso wichtig sind Teamgeist, Fairness, Verantwortungsbewusstsein und die Freude am gemeinsamen Sport. Diese Werte möchten wir unseren Jugendlichen auf ihrem Weg mitgeben.

Auch in der vergangenen Saison konnten wir unsere Trainerteams weiterentwickeln und erfahrene Übungsleiter mit jungen Trainern zusammenbringen. Ein besonderes Highlight waren dabei die internen Trainerschulungen mit namhaften Referenten. Mit Martin Heuberger, Chris Armbruster und Armin Emrich konnten wir ausgewiesene

Experten für verschiedene Schwerpunkte gewinnen, die unseren Trainern wertvolle Impulse und neue Perspektiven für ihre tägliche Arbeit mit den Mannschaften vermittelt haben. Diese Mischung aus Erfahrung, neuen Ideen und unterschiedlichen Perspektiven ist für unsere Jugendarbeit besonders wertvoll. Unser Ziel bleibt es, jedem Jugendlichen eine bestmögliche sportliche und persönliche Entwicklung zu ermöglichen und gleichzeitig den Spaß am Handball in den Mittelpunkt zu stellen.

Eine besondere Herausforderung bleibt dabei der Spagat zwischen Leistungs- und Breitensport. Wir möchten talentierte Spieler bestmöglich fördern und ihnen die Möglichkeit geben, sich sportlich weiterzuentwickeln. Gleichzeitig soll jeder Jugendliche unabhängig von seinem Leistungsniveau seinen Platz in unserer Gemeinschaft finden und Freude am Handball haben. Wir sind überzeugt, dass beides miteinander vereinbar ist, wenn Leistungsbereitschaft, Fairness und Teamgeist gleichermaßen gefördert werden.

Die kommende Saison bringt darüber hinaus einige organisatorische Veränderungen und neue Herausforderungen mit sich. Eine davon ist die Umstellung auf die neue Plattform Handball360. Die Einführung eines neuen Systems bringt naturgemäß zunächst einige Fragen und einen gewissen zusätzlichen Aufwand mit sich. Für Spieler,

Eltern, Trainer und Verantwortliche bedeutet dies, sich mit neuen Abläufen und Möglichkeiten vertraut zu machen. Wir sind jedoch überzeugt, dass die neue Plattform langfristig eine gute Grundlage für eine moderne und einheitliche Organisation des Spielbetriebs schaffen kann. Auch hier wird es darauf ankommen, dass alle Beteiligten gemeinsam an einem Strang ziehen und die Umstellung mittragen.

Eine weitere Herausforderung bleibt die Zusammenlegung der Verbände, deren Auswirkungen uns auch in der kommenden Saison begleiten werden. Neue Strukturen, teilweise weitere Fahrwege und veränderte Rahmenbedingungen stellen Vereine und Mannschaften vor zusätzliche Aufgaben. Gleichzeitig bietet eine solche Veränderung auch die Chance, über bisherige Grenzen hinweg neue Erfahrungen zu sammeln und den Handballsport in der Region weiterzuentwickeln. Wir werden diese Entwicklung aufmerksam begleiten und versuchen, die sich daraus ergebenden Herausforderungen gemeinsam bestmöglich zu meistern.

Für unsere Jugendmannschaften bedeutet die neue Spielzeit deshalb erneut viele spannende Begegnungen, neue Gegner und zahlreiche positive Erfahrungen. Gerade für unsere jüngeren Spieler ist jedes Spiel eine Gelegenheit, Neues zu lernen, sich weiterzuentwickeln und als Mannschaft zusammenzuwachsen. Bei den älteren Jahrgängen geht es zunehmend darum, die Jugendlichen an den Aktivenbereich heranzuführen und ihnen eine Perspektive innerhalb unseres Vereins zu bieten. Unser Anspruch bleibt dabei unverändert: Wir wollen eine starke und nachhaltige Jugendarbeit

betreiben, in der sportliche Entwicklung und die Freude am Handball gleichermaßen ihren Platz haben. Die Grundlage dafür bilden unsere engagierten Trainer und Betreuer, die Woche für Woche viel Zeit und Herzblut investieren. Ebenso unverzichtbar ist die Unterstützung der Eltern und aller weiteren Helfer, ohne die ein funktionierender Jugendspielbetrieb nicht möglich ist.

Wir freuen uns daher auf eine spannende neue Saison mit vielen schönen Momenten, sportlichen Erfolgen und weiterhin großem Zusammenhalt innerhalb unserer Jugendabteilung. Allen Mannschaften wünschen wir viel Spaß, Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Saison!

Wir freuen uns auf eure Unterstützung und auf zahlreiche Zuschauer bei unseren Heimspielen in der Mörburghalle und darüber hinaus.

Vielen Dank bereits jetzt an alle Trainer, Betreuer, Eltern, Helfer und Unterstützer, die auch in der Saison 2026/27 ihren Teil dazu beitragen, dass unsere männliche Jugend weiterhin so erfolgreich und engagiert unterwegs sein kann.

Eure Jugendleitung männlich
Morris Strosack &
Sebastian Broß





Hintere Reihe v.l.n.r.: Das Trainer-Team: Vincent Schneider, Stefanie Bürkle, Zoé Haß, Amelia Broß, Emma Kiefer, Linda Schneider, Benjamin Schneider (Bambini Kind), Lisa Hansert, Tom Bürkle
Vordere Reihe v.l.n.r.: David Pinneker, Lukas Schnetz, Luis Bürkle, Phil Bernstein, Romy Schäfer, Ida Agostini, Emil Fautz, Malte Fautz, Benedikt Schlomm, Noé Rajnys
Es fehlen: Jona Schnebelt, Alex Rinkel, Niko Rinkel, Simon Fricker, Lio Schmidt, Henry Schmidt, Alisa Huber, Elias Herrmann, Bruno Ruf, Felix Huck, Nadja Huck (Trainerin)



Hintere Reihe v.l.n.r.: Steffi Gilg (Trainerin), Lia Frank (Betreuerin), Lotta Berger (Betreuerin), Laura Seigel (Trainerin)
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Felix Dreilich, Arian Majewski
Vordere Reihe v.l.n.r.: Emily Schnetz, Nora Bierbaum, Luca Agostini, Elif-Mina Kalkan, Lian Gilg, Mira Goss, Frieda Ramsteiner, Noah Ponschke, Rebekka Oesterle
Es fehlen: Nelson Thomas, Carlo Wilhelm

WIR SUCHEN DICH!

Wir setzen nach wie vor auf eine hochwertige Ausbildung unserer Jugendspieler*innen und freuen uns bereits heute auf unseren Nachwuchs von morgen!

Unser Motto lautet: Mit Spiel und Spaß die Kids an das Ballspiel heranzuführen.

Das kam bei den 3 bis 5 jährigen immer wieder gut an, so dass nach der Coronazeit sich die Gruppe deutlich gefüllt hat. Aktuell turnen, springen und toben **jeden Freitag von 15:00 bis 15:45 Uhr** in Halle 2 **ca. 25 Kinder** durch die Mörburghalle.

Uns ist es wichtig, dass wir die **sportliche, körperliche, geistige und teamfähige Entwicklung** der Kinder unterstützen und deshalb immer wieder verschiedene Bewegungsangebote machen:

- » **Wir bauen Bewegungslandschaften mit verschiedenen Geräten auf**
- » **Wir üben Fangen und Werfen mit unterschiedlichen Alltagsmaterialien**
- » **Wir spielen altersgerechte Spiele**
- » **Wir fördern die Koordination**
- » **Wir haben rund um gemeinsam Spaß**

Lust bekommen?

Besucht uns einfach!

Wir freuen uns schon auf EUCH!



Hintere Reihe v.l.n.r.: Trainer-Team Teresa Schulz, Maren Kälble, Emily Eschbach, Manuel Pagel, Anja Schmelzle, Sebastian Schulz
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Toni Peterleit, Henry Hekele, Hannes Kreismann, Lion Karl Mendes da Cunha, Hannes Kopf
Vordere Reihe v.l.n.r.: Emilia Kälble, Noah Becker, Milan Jung, Kilian Seigel, Malie Leistler, Jonas Falk, Emil Bühler, Fabian Wiedenmann, Anton Schulz, Anton Neff
Es fehlen: Timo Huber, Jonah Huck, Johanna Leistler



Hintere Reihe v.l.n.r.: Trainer-Team Sophia Straubinger, Leni Fritsch, Nathalie Trbara, Anja Schmelzle

Mittlere Reihe v.l.n.r.: Alena Huber, Magdalena Siegwart

Vordere Reihe v.l.n.r.: Linnea Berger, Klara Seigel, Esma Batir, Valeska Frank, Lina Cybulski, Anouk Reisinger, Mona Kratzer

Es fehlen: Milou Aziz, Juli Hertwig und Cara Schaub



Hintere Reihe v.l.n.r.: Trainer-Team Sebastian Schulz, Emily Eschbach, Nils Strosack, Manuel Pagel, Jonas Basler

Mittlere Reihe v.l.n.r.: Leano Schmelzle, Vincent Schneider, Emil Schulz, Christoph Steinborn, Oskar Oesterle, Moritz Bauder, Gael Diletto Canales

Vordere Reihe v.l.n.r.: Emilio Gilg, Lasse Pagel, Jona Trbara, Tom Bürkle, Leon Grimmig, Julius Kern, Lian Hiltz, Nils Hansert, Lars Herp

Es fehlen: Luca Testa, Burak Oflaz



STÜCKLER'S PFLEGEDIENST

Wenden Sie sich
jederzeit an uns!

Wir unterstützen und
beraten Sie gerne.

WWW.STUECKLERS-PFLEGEDIENST.COM

Kompetente
Pflege mit Herz

Nicole Stückler
Blumenstraße 13 | 77746 Schutterwald
0781 99 02 88-14 | info@stuecklers-pflegedienst.com



SPIEL & PHANTASIE

Seit 1986 - Jetzt auch Online!

QUALITATIVES KINDERSPIELZEUG

spielundphantasie.de 

Metzgerstraße 8, 77652 Offenburg. 0781 76262, spielundphantasie@t-online.de





5% Rabatt für
alle TuS Fans mit
dem Code: TUS5



Hintere Reihe v.l.n.r.: Stefanie Neff (Trainerin), Brigitte Spinner (Trainerin), Elisa Zencirkiran, Anna Stengele, Maëlle Ernest, Mathilda Leistler, Ilhame Boualala, Lilly Kempf, Elisa Seigel (Trainerin), Adriane Federau (Trainerin)
Mittlere Reihe v.l.n.r.: , Romy Neff, Emelie Eisele, Rosalie Lerche, Enna Streif, Paula Weis, Milena Kreismann, Iva Frank,
Vordere Reihe v.l.n.r.: Viktoria Siegwarth, Emilia Testa, Mila Cybulski, Maria Rottenecker, Ida Steinert, Mira Müllerleile, Maliah Aziz, Annika Jahnsen, Elina Hilz, Maja Rein
Es fehlen: Finja Furch, Lou Hilberer, Dalya Orlik

BEZIRKSKLASSE GRUPPE 1 (WE-BK-1-SB)

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST
03.10.2026	10:30	SG A./Sch.	: JSG ZEGO
11.10.2026	14:40	HGW Hofweier	: SG A./Sch.
18.10.2026	09:45	SG A./Sch.	: Meiß./N./Ott.
14.11.2026	14:00	Ortenau Süd	: SG A./Sch.
22.11.2026	13:15	SG A./Sch.	: Willstätt/Han.
28.11.2026	14:45	Gutach/Wolf.	: SG A./Sch.
06.12.2026	13:30	SG A./Sch.	: Gutach/Wolf.
09.01.2027	10:45	SG A./Sch.	: HGW Hofweier
24.01.2027	12:15	JSG ZEGO	: SG A./Sch.
13.03.2027	14:00	SG A./Sch.	: Ortenau Süd
21.03.2027	12:00	Willstätt/Han.	: SG A./Sch.
17.04.2027	14:00	Meiß./N./Ott.	: SG A./Sch.

BEZIRKSKLASSE GRUPPE 2 (WE-BK-2-SB)

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST
19.09.2026	17:45	JSG ZEGO 2	: SG A./Sch. 3
26.09.2026	12:00	SG A./Sch. 2	: JSG ZEGO 2
26.09.2026	14:30	SG A./Sch. 3	: Hornberg/L./T.
04.10.2026	10:00	Ortenau Süd 2	: SG A./Sch. 2
11.10.2026	10:30	Meiß./N./Ott.	: SG A./Sch. 2
11.10.2026	12:30	TV Friesenheim	: SG A./Sch. 3
17.10.2026	09:00	SG A./Sch. 2	: TV Friesenheim
17.10.2026	11:30	SG A./Sch. 3	: Ottenhöfen
08.11.2026	10:00	SG A./Sch. 2	: SG A./Sch. 3
14.11.2026	13:10	SG A./Sch. 3	: Ortenau Süd 2
15.11.2026	09:30	Hornberg/L./T.	: SG A./Sch. 2
22.11.2026	11:45	SG A./Sch. 2	: Ottenhöfen
28.11.2026	09:40	SG A./Sch. 3	: Meiß./N./Ott.
28.11.2026	11:15	JSG Scutro	: SG A./Sch. 2
13.12.2026	10:15	JSG Scutro	: SG A./Sch. 3
19.12.2026	10:35	TV Friesenheim	: SG A./Sch. 2
20.12.2026	11:00	Ottenhöfen	: SG A./Sch. 3
23.01.2027	15:00	Hornberg/L./T.	: SG A./Sch. 3
24.01.2027	10:45	JSG ZEGO 2	: SG A./Sch. 2
30.01.2027	13:00	SG A./Sch. 2	: Ortenau Süd 2
20.02.2027	09:00	SG A./Sch. 2	: Meiß./N./Ott.
20.02.2027	13:20	SG A./Sch. 3	: TV Friesenheim
06.03.2027	12:40	SG A./Sch. 3	: JSG Scutro
13.03.2027	12:15	SG A./Sch. 2	: JSG Scutro
14.03.2027	12:00	Meiß./N./Ott.	: SG A./Sch. 3
20.03.2027	13:00	SG A./Sch. 3	: SG A./Sch. 2
10.04.2027	14:00	Ottenhöfen	: SG A./Sch. 2
10.04.2027	14:20	SG A./Sch. 3	: JSG ZEGO 2
17.04.2027	14:00	SG A./Sch. 2	: Hornberg/L./T.
17.04.2027	16:00	Ortenau Süd 2	: SG A./Sch. 3



Hintere Reihe v.l.n.r.: Ante Trbara (Trainer), Markus Schmelzle (Trainer), Sebastian Broß (Trainer), Liam Rissling, Raphael Stein, Diego Schmelzle, Lias Heuberger, Lio Hertwig, Patrick Stückler (Trainer), Andreas Wiedenmann (Trainer)
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Arthur Rith, Mateo Wurth, David Rith, Magnus Haller, Paul Hug, Leon Wiedenmann, Noa Trbara, Levi Spinner, Ben Herrman
Vordere Reihe v.l.n.r.: Moritz Schwarz, Toni Kopf, Nathan Seigel, Jakob Broß, Linus Pilgram, Ben Rothe, Moritz Köppel, Noah Stückler, Marlon Martens, Fynn Mendes Da-Cunha
Es fehlen: Adem Mustafa, Ben Keller (Trainer), Mara Luick (Bufdi)

BEZIRKSKLASSE Gruppe 2 (GE-BK-2-SB)

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST
03.10.2026	12:00	Rote Teufel	: Helmlingen
03.10.2026	13:30	Rote Teufel 2	: Willstätt/Han.
11.10.2026	12:00	HGW Hofweier	: Rote Teufel
11.10.2026	13:20	Hofweier 2	: Rote Teufel 2
17.10.2026	11:15	Rote Teufel 2	: HSG Renchtal
18.10.2026	09:45	Rote Teufel	: Hofweier 2
07.11.2026	10:00	Rote Teufel	: Willstätt/Han.
07.11.2026	11:45	Rote Teufel 2	: Helmlingen
14.11.2026	15:00	HSG Renchtal	: Rote Teufel
15.11.2026	11:30	Willstätt/Han.2	: Rote Teufel 2
21.11.2026	10:00	Rote Teufel 2	: Rote Teufel
28.11.2026	11:30	Rote Teufel	: Willstätt/Han. 2
29.11.2026	14:40	HGW Hofweier	: Rote Teufel 2
05.12.2026	10:15	Rote Teufel 2	: HGW Hofweier
05.12.2026	13:30	Willstätt/Han. 2	: Rote Teufel
12.12.2026	12:15	Rote Teufel	: Rote Teufel 2
19.12.2026	16:30	HSG Renchtal	: Rote Teufel 2
23.01.2027	13:00	Helmlingen	: Rote Teufel
24.01.2027	10:00	Willstätt/Han.	: Rote Teufel 2
20.02.2027	10:00	Rote Teufel 2	: Hofweier 2
20.02.2027	11:45	Rote Teufel	: HGW Hofweier
06.03.2027	10:30	Willstätt/Han.	: Rote Teufel
06.03.2027	11:15	Helmlingen	: Rote Teufel 2
13.03.2027	10:45	Rote Teufel 2	: Willstätt/Han. 2
13.03.2027	13:45	Rote Teufel	: HSG Renchtal
10.04.2027	11:45	Hofweier 2	: Rote Teufel

BEZIRKSKLASSE Gruppe 3 (GE-BK-2-SB)

DATUM	ZEIT	HEIM	GAST
10.10.2026	11:45	Renchtal 3	: Rote Teufel 3
17.10.2026	10:00	Rote Teufel 3	: Memprechtsh.
15.11.2026	12:00	Renchtal 2	: Rote Teufel 3
21.11.2026	11:45	Rote Teufel 3	: TuS Altenheim
28.11.2026	12:30	Ottenhöfen	: Rote Teufel 3
05.12.2026	11:45	Rote Teufel 3	: Ottenhöfen
19.12.2026	14:00	Meiß./N./Ott. 2	: Rote Teufel 3
20.02.2027	11:45	Rote Teufel 3	: Renchtal 3
06.03.2027	11:45	Rote Teufel 3	: Meiß./N./Ott. 2
13.03.2027	12:15	Rote Teufel 3	: Renchtal 2
20.03.2027	11:00	TuS Altenheim	: Rote Teufel 3
18.04.2027	14:00	Memprechtsh.	: Rote Teufel 3



Hintere Reihe v.l.n.r.: Lena Hansert (Trainer), Liana Schadt, Emma Wurth, Elina Falletta, Pauline Leibham, Janika Baumgärtner, Mia-Sophie Sailer, Zoe Haß, Enisa Berisha, Lia Weiler, Petra Mild (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Leonie Horadam, Romy Neff, Layha Wurth, Amelia Bross, Noleen Schönemann, Marie-Louise Ernest, Sophia Rosenfelder, Nele Herp, Mila Cybulski, Lotta Kapp
Es fehlen: Chiara Ehret (Trainer)

Bezirksliga Nord (WB-BL-1-SB)

DATUM	HEIM	GAST
27.09.2026 12:00	SG A./Sch.	: Hornb./La./Tr.
04.10.2026 12:00	Ortenau Süd	: SG A./Sch.
11.10.2026 12:30	Gutach/Wolf.	: SG A./Sch.
18.10.2026 11:15	SG A./Sch.	: HGW Hofweier
08.11.2026 13:30	SG A./Sch.	: Ottenhöfen
15.11.2026 15:00	Willstätt/Han.	: SG A./Sch.
22.11.2026 14:00	JSG ZEGO	: SG A./Sch.
28.11.2026 14:45	SG A./Sch.	: Friesenheim
06.12.2026 13:45	Meiß./No./Ott.	: SG A./Sch.
13.12.2026 13:15	SG A./Sch.	: JSG ZEGO
10.01.2027 14:15	SG A./Sch.	: Willstätt/Han.
24.01.2027 09:00	Hornb./La./Tr.	: SG A./Sch.
30.01.2027 14:30	SG A./Sch.	: Ortenau Süd
21.02.2027 16:00	SG A./Sch.	: Gutach/Wolf.
27.02.2027 12:30	HGW Hofweier	: SG A./Sch.
07.03.2027 10:00	SG A./Sch.	: Meiß./No./Ott.
14.03.2027 16:30	Friesenheim	: SG A./Sch.
20.03.2027 15:00	Ottenhöfen	: SG A./Sch.

Bezirksklasse Nord (WD-BK-SB)

DATUM	HEIM	GAST
04.10.2026 14:00	SG A./Sch. 3	: Helmlingen
10.10.2026 16:30	SG A./Sch. 3	: Offenburg
11.10.2026 14:00	JSG ZEGO 2	: SG A./Sch. 2
17.10.2026 13:30	SG A./Sch. 3	: Gutach/Wolf. 2
18.10.2026 13:45	JSG Scutro	: SG A./Sch. 2
08.11.2026 12:00	SG A./Sch. 2	: SG A./Sch. 3
14.11.2026 16:40	SG A./Sch. 3	: JSG ZEGO 2
15.11.2026 12:00	SG A./Sch. 2	: Friesenheim 2
21.11.2026 09:55	Friesenheim 2	: SG A./Sch. 3
22.11.2026 14:00	Offenburg	: SG A./Sch. 2
28.11.2026 10:00	SG A./Sch. 2	: Helmlingen
28.11.2026 13:10	SG A./Sch. 3	: JSG Scutro
05.12.2026 14:45	Helmlingen	: SG A./Sch. 2
12.12.2026 14:00	SG A./Sch. 2	: Gutach/Wolf. 2
20.12.2026 11:15	JSG Scutro	: SG A./Sch. 3
10.01.2027 16:00	SG A./Sch. 2	: Offenburg
23.01.2027 09:45	JSG ZEGO 2	: SG A./Sch. 3
13.02.2027 11:15	Friesenheim 2	: SG A./Sch. 2
20.02.2027 16:50	SG A./Sch. 3	: Friesenheim 2
27.02.2027 15:00	Gutach/Wolf. 2	: SG A./Sch. 2
28.02.2027 15:00	Helmlingen	: SG A./Sch. 3
07.03.2027 10:00	SG A./Sch. 2	: JSG ZEGO 2
07.03.2027 12:30	Offenburg	: SG A./Sch. 3
13.03.2027 15:00	Gutach/Wolf. 2	: SG A./Sch. 3
13.03.2027 15:45	SG A./Sch. 2	: JSG Scutro
20.03.2027 16:30	SG A./Sch. 3	: SG A./Sch. 2



Hintere Reihe v.l.n.r.: Vincent Klemm, Fabian Woloschien, Len Schmidt, Niklas Berger, Lucas Basler, Lias Heuberger, Linus Jung, Martin Adam (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Leon Preukschas, Finn Hansert, Nikolai Weber, Phil Preukschas, Damian Fuchs, Peter Kiefer, Laurenz Adam
Es fehlen: Jan Steinborn

Bezirks-Oberliga, Gruppe Nord (GD-BOL-1-SB)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
27.09.26	13:45	Rote Teufel	: TuS Altenheim	Mörburghalle 1
03.10.26	15:30	Rote Teufel	: HGW Hofweier	Mörburghalle 2
11.10.26	13:30	HSG Renchtal	: Rote Teufel	Günther-Bimmerle-Halle
20.10.26	18:00	Rote Teufel	: JSG ZEGO	Mörburghalle 1
07.11.26	16:00	ETSV Offenburg	: Rote Teufel	Sporthalle am Sägeteich
15.11.26	13:30	Rote Teufel	: HRR M/N/O	Mörburghalle 1
22.11.26	11:15	TuS Helmlingen	: Rote Teufel	Rhein-Rench-Halle
28.11.26	16:30	Rote Teufel	: TuS Helmlingen	Mörburghalle 2
06.12.26	11:45	HRR M/N/O	: Rote Teufel	Sporthalle Meißenheim
13.12.26	15:00	Rote Teufel	: ETSV Offenburg	Mörburghalle 1
23.01.27	15:00	TuS Altenheim	: Rote Teufel	Herbert-Adam-Halle
13.02.27	14:10	HGW Hofweier	: Rote Teufel	Hohberghalle
20.02.27	14:00	Rote Teufel	: HSG Renchtal	Mörburghalle 2
28.02.27	12:15	JSG ZEGO	: Rote Teufel	Sporthalle Zunsweier

WIE ES WEITERGEHT?

Der weitere Spielplan dieser Runde/Meisterschaftsrunde wird zu gegebener Zeit auf www.handball4all.de veröffentlicht.





Hintere Reihe v.l.n.r.: Milena Muttach (Trainerin), Elizabet Kiss, Smilla Fels, Enya Runge, Sophia Straubinger, Amelie Schäfer, Peter Csizmazia (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Lia Frank, Lotta Berger, Emma Kiefer, Nele Ehleiter, Feli Cybulski, Samira Yilmaz, Matilda Liesicke



Hintere Reihe v.l.n.r.: Florian Fahner (Trainer), Ben Schillinger, Wilhelm Siegwart, Matteo Neff, Vincent Lerche, Yven Schulz, Bernhard Seigel (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Pius Siegwart, Jonas Sunderer, Ben Obermann, Felix Sailer, Luca Heuberger, Tom Roggisch, Julian Kranz
Es fehlen: Lukas Seigel, Hugo Spitzmüller, Jan Studer und Nils Lerche, Christoph Obermann (Betreuer/Co-Trainer)

Oberliga Staffel 4 (WC-OL-4-BW)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
19.09.2026	13:00	HSG Ettlingen	: Altenh./Schutterwald	Franz-Kühn Halle
26.09.2026	16:30	Altenh./Schutterwald	: SG JHA Baden	Herbert-Adam-Halle
03.10.2026	16:40	Altenh./Schutterwald	: HSG Freiburg	Herbert-Adam-Halle
10.10.2026	15:00	HSV Schopfheim	: Altenh./Schutterwald	Roggenbachhalle
18.10.2026	13:00	Altenh./Schutterwald	: SG Kappelwindeck/Steinbach	Mörburghalle 1
07.11.2026	14:15	Murgtal Panthers	: Altenh./Schutterwald	Sporthalle
15.11.2026	13:50	Altenh./Schutterwald	: SG Baden-Baden/Sandweier	Herbert-Adam-Halle
28.11.2026	16:30	Altenh./Schutterwald	: SG TG Altdorf/DJK Ettenheim	Herbert-Adam-Halle
06.12.2026	15:15	SG Baden-Baden/Sandweier	: Altenh./Schutterwald	Rheintalhalle
19.12.2026	13:00	Altenh./Schutterwald	: HSG Ettlingen	Herbert-Adam-Halle
09.01.2027	14:00	HSG Ortenau Süd	: Altenh./Schutterwald	Sporthalle
23.01.2027	14:15	SG JHA Baden	: Altenh./Schutterwald	Sporthalle
30.01.2027	13:00	HSG Freiburg	: Altenh./Schutterwald	Gerhard-Graf-Halle
21.02.2027	13:50	Altenh./Schutterwald	: HSV Schopfheim	Herbert-Adam-Halle
27.02.2027	13:30	SG Kappelwindeck/Steinbach	: Altenh./Schutterwald	Stadthalle Steinbach
07.03.2027	13:50	Altenh./Schutterwald	: HSG Ortenau Süd	Herbert-Adam-Halle
13.03.2027	13:45	SG TG Altdorf/DJK Ettenheim	: Altenh./Schutterwald	Herbert-König Sporthalle
20.03.2027	14:00	Altenh./Schutterwald	: Murgtal Panthers	Mörburghalle 1

Bezirks-Oberliga (MC-BOL-SB)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
26.09.2026	13:45	Rote Teufel	: ETSV Offenburg	Mörburghalle 1
11.10.2026	17:50	TV Friesenheim	: Rote Teufel	Sporthalle
24.10.2026	12:30	JSG ZEGO	: Rote Teufel	Sporthalle Zunsweier
31.10.2026	12:40	TuS Altenheim	: Rote Teufel	Herbert-Adam-Halle
07.11.2026	11:45	Rote Teufel	: SG Kenzingen/Herbolzheim	Mörburghalle 1
21.11.2026	18:00	ETSV Offenburg	: Rote Teufel	Sporthalle am Sägeteich
28.11.2026	14:45	Rote Teufel	: TV Friesenheim	Mörburghalle 2
05.12.2026	13:15	Rote Teufel	: TuS Altenheim	Mörburghalle 1
12.12.2026	15:45	Rote Teufel	: JSG ZEGO	Mörburghalle 1
19.12.2026	16:20	SG Kenzingen/Herbolzheim	: Rote Teufel	Üsenberghalle

WIE ES WEITERGEHT?

Der weitere Spielplan dieser Runde/Meisterschaftsrunde wird zu gegebener Zeit auf www.handball4all.de veröffentlicht.



Ich bin Peterstaler

Andy Huber | LKW-Fahrer
35 Jahre bei Peterstaler



Peterstaler
Pures Wasser. Purer Schwarzwald.



Hintere Reihe v.l.n.r.: Karl-Heinz Jund (Trainer), Pauline Rebstock, Merle Joggerst, Hanna Ludwig, Luisa Kranz, Emily Eschbach, Hanna Bräger, Leni Baumgart, Jörg Haß (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Sara Hetzel, Marie Messing, Lena Hilzinger, Ida Mann, Ines Durand de Grossouwe, Emma Britz, Sophia Messing, Mona Wurth, Anna Dolch
Es fehlen: Tara Diebold, Caitlin Joggerst, Isabell Burkhardt, Jule Hanstein

Bezirks-Oberliga Staffel 4 (WB-OL-4-BW)

DATUM	HEIM	GAST
19.09.2026 16:20	Walzbachtal	: SG A./Sch.
26.09.2026 18:10	SG A./Sch.	: Durlach
03.10.2026 18:20	SG A./Sch.	: Freiburg 2
10.10.2026 16:30	Maulburg/St.	: SG A./Sch.
17.10.2026 13:00	SG A./Sch.	: Kappelw./S. 2
07.11.2026 16:00	Murgtal Panth.	: SG A./Sch.
15.11.2026 15:30	SG A./Sch.	: TSV Rintheim
29.11.2026 13:40	SG A./Sch.	: SG JHA Baden
06.12.2026 15:15	TSV Rintheim	: SG A./Sch.
19.12.2026 16:20	SG A./Sch.	: Walzbachtal
09.01.2027 16:00	Ortenau Süd	: SG A./Sch.
23.01.2027 14:25	Durlach	: SG A./Sch.
30.01.2027 17:15	Freiburg 2	: SG A./Sch.
21.02.2027 15:30	SG A./Sch.	: Maulburg/St.
27.02.2027 11:45	Kappelw./S. 2	: SG A./Sch.
07.03.2027 15:30	SG A./Sch.	: Ortenau Süd
14.03.2027 13:00	SG JHA Baden	: SG A./Sch.
20.03.2027 17:20	SG A./Sch.	: Murgtal Panth.

Bezirksliga Nord (WB-BL-1-SB)

DATUM	HEIM	GAST
27.09.2026 12:40	SG A./Sch.	: Willstätt/Han.
04.10.2026 15:00	Ottenhöfen	: SG A./Sch.
10.10.2026 16:25	Friesenheim	: SG A./Sch.
18.10.2026 15:00	SG A./Sch.	: Kenzingen/H.
08.11.2026 15:15	JSG ZEGO	: SG A./Sch.
14.11.2026 13:30	SG A./Sch.	: JSG ZEGO
28.11.2026 13:00	SG A./Sch.	: Friesenheim
05.12.2026 17:00	Willstätt/Han.	: SG A./Sch.
12.12.2026 14:20	SG A./Sch.	: Ottenhöfen
19.12.2026 12:00	Kenzingen/H.	: SG A./Sch.
23.01.2027 16:30	Ottenhöfen	: SG A./Sch.
20.02.2027 18:20	SG A./Sch.	: Kenzingen/H.
28.02.2027 11:45	Willstätt/Han.	: SG A./Sch.
07.03.2027 11:45	SG A./Sch.	: Friesenheim
13.03.2027 11:00	JSG ZEGO	: SG A./Sch.
20.03.2027 15:40	SG A./Sch.	: Willstätt/Han.

ER MACHT,
WAS
ER
LIEBT

Yannik Spielmann
Restaurantbesitzer & Koch von Hawara

WIR MACHEN
DEN BÜROKRAM.

Mit Lexware läuft deine Buchhaltung automatisch, damit du dich auf deine Leidenschaft konzentrieren kannst. Hol' dir jetzt Lexware Office für dein Business: [lexware.de](https://www.lexware.de)

Lexware

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Mannschaftsbild & Spielplan B-Jugend



Hintere Reihe v.l.n.r.: Sascha Sommer (Athletiktrainer), Mathis Herrmann, Moritz Clauss, Ben Heymann, Max Bayer, Lukas Hügel, Noah Adam (Trainer), Jona Ehret (Co-Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Jonas Basler, Rafael Göhring, Julen Schultz, Lewin Kimmig, Konrad Siegwart, Lars Seigel, Jonas Sunderer, Jarno Adam, Lias Schultz

Oberliga Staffel 3 (MB-OL-3-BW)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
26.09.2026	15:30	Rote Teufel	Salamander Kornwestheim	Mörburghalle 1
03.10.2026	16:15	SG Pforzheim/Eutingen	Rote Teufel	Bertha-Benz-Halle
10.10.2026	13:30	Rote Teufel	SG JHA Baden	Mörburghalle 1
18.10.2026	16:00	SG Köndringen/Teningen	Rote Teufel	Ludwig-Jahn-Halle
08.11.2026	17:00	SG Kappelwindeck/Steinbach	Rote Teufel	Südb. Sportschule 2
14.11.2026	15:00	Rote Teufel	SG Waldkirch/Denzlingen	Mörburghalle 1
21.11.2026	13:30	Rote Teufel	SG Kenzingen/Herbolzheim	Mörburghalle 1
28.11.2026	18:00	Rote Teufel	HGW Hofweier	Mörburghalle 1
06.12.2026	15:10	SG Waldkirch/Denzlingen	Rote Teufel	Kastelberghalle
20.12.2026	17:00	Rote Teufel	HB Ludwigsburg	Mörburghalle 1
15.01.2027	19:00	HB Ludwigsburg	Rote Teufel	Hermann-Batz-Halle
24.01.2027	17:00	Salamander Kornwestheim	Rote Teufel	Sporthalle Ost
30.01.2027	15:45	Rote Teufel	SG Pforzheim/Eutingen	Mörburghalle 1
21.02.2027	16:00	SG JHA Baden	Rote Teufel	Sporthalle
27.02.2027	17:00	Rote Teufel	SG Köndringen/Teningen	Mörburghalle 1
06.03.2027	17:00	SG Kenzingen/Herbolzheim	Rote Teufel	Üsenberghalle
13.03.2027	17:45	HGW Hofweier	Rote Teufel	Hohberghalle-Niedersch.
20.03.2027	15:30	Rote Teufel	SG Kappelwindeck/Steinbach	Mörburghalle 2



Hintere Reihe v.l.n.r.: Tiziana Kienzle (Trainerin), Luisa Kranz, Leni Fritsch, Emma Britz, Jule Hanstein, Merle Joggerst, Carla Letschke, Sven Wolf (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Maruscha Beathalter, Hanna Bräger, Tia Gebbert, Clara Dolch, Imane Boualala
Es fehlen: Theresa Boschert, Tabea Fautz, Margot Godet, Christina Haß



Hintere Reihe v.l.n.r.: Kai Oehler (Trainer), Julius Timm, Jannis Seigel, Jonathan Detzer, Tamino Diebold, Jakob Osiander
Vordere Reihe v.l.n.r.: Max Hoffmann, Jonas Isenmann, Luca Roth, Noah Wurth, Elias Sunderer
Es fehlen: Mauro Bosnjak, Lukas Lehmann, Jakob Zink, Ben Paetsch, Louie Echle

Bezirks-Oberliga (WA-BOL-SBL)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
03.10.2026	14:45	SF Eintr. Freiburg	: Altenh./Schutterwald	Wentzingerhalle
11.10.2026	15:10	Altenh./Schutterwald	: HSG Ortenau Süd	Herbert-Adam-Halle
08.11.2026	13:00	HSG Dreiland	: Altenh./Schutterwald	Brombach/neue Sporthalle
14.11.2026	15:30	Altenh./Schutterwald	: SG Waldkirch/Denzlingen	Mörburghalle 2
22.11.2026	15:00	SG Gutach/Wolfach	: Altenh./Schutterwald	Curt-Liebich-Sporthalle
28.11.2026	16:45	Altenh./Schutterwald	: HRR Meißenheim/Nonn./Ott. 2	Mörburghalle 1
05.12.2026	16:15	HRR Meißenheim/Nonn./Ott. 2	: Altenh./Schutterwald	Burkhard-Michael Halle
13.12.2026	14:20	Altenh./Schutterwald	: HSG Willstätt/Hanauerland	Herbert-Adam-Halle
23.01.2027	18:10	Altenh./Schutterwald	: SF Eintr. Freiburg	Herbert-Adam-Halle
20.02.2027	18:00	HSG Ortenau Süd	: Altenh./Schutterwald	Sporthalle im Bürgerpark
28.02.2027	13:15	HSG Willstätt/Hanauerland	: Altenh./Schutterwald	Hanauerlandhalle
07.03.2027	13:15	Altenh./Schutterwald	: HSG Dreiland	Mörburghalle 1
13.03.2027	14:40	SG Waldkirch/Denzlingen	: Altenh./Schutterwald	Kastelberghalle
21.03.2027	13:30	Altenh./Schutterwald	: SG Gutach/Wolfach	Herbert-Adam-Halle

Bezirks-Oberliga (MA-BOL-SB)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
26.09.2026	16:00	HSG Renthalt	: Rote Teufel	Oberdorfhalle
03.10.2026	15:00	Rote Teufel	: TuS Altenheim	Mörburghalle 1
11.10.2026	18:30	SG Waldkirch/Denzlingen	: Rote Teufel	Sporthalle
18.10.2026	13:00	Rote Teufel	: Freiburger TS 1844	Mörburghalle 2
07.11.2026	13:30	Rote Teufel	: HGW Hofweier	Mörburghalle 1
14.11.2026	13:15	Rote Teufel	: SG Köndringen/Teningen	Mörburghalle 1
21.11.2026	16:00	HRR Meißenheim/Nonn./Ott. 2	: Rote Teufel	Burkhard-Michael Halle
28.11.2026	12:30	HSG Dreiland	: Rote Teufel	Sporthalle
05.12.2026	16:00	HSG Ortenau Süd	: Rote Teufel	Sporthalle
12.12.2026	17:00	Rote Teufel	: HRR Meißenheim/Nonn./Ott. 2	Mörburghalle 1
20.12.2026	17:00	SG Köndringen/Teningen	: Rote Teufel	Ludwig-Jahn-Halle
23.01.2027	13:30	Rote Teufel	: HSG Renthalt	Mörburghalle 1
13.02.2027	14:30	TuS Altenheim	: Rote Teufel	Herbert-Adam-Halle
20.02.2027	15:30	Rote Teufel	: SG Waldkirch/Denzlingen	Mörburghalle 2
27.02.2027	14:00	Freiburger TS 1844	: Rote Teufel	Act-Now-Halle
07.03.2027	15:00	Rote Teufel	: HSG Ortenau Süd	Mörburghalle 1
13.03.2027	17:00	Rote Teufel	: HSG Dreiland	Mörburghalle 1
20.03.2027	17:30	HGW Hofweier	: Rote Teufel	Hohberghalle-Niedersch.



Hinterer Reihe v.l.n.r.: Axel Schmidt (Trainer), Neele Luick, Emelie Ehret, Nadine Czok, Elisa Seigel, Laura Braun, Lisa Greiner, Davin Körkel (Trainer)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Nele Zapf, Nadja Kaufmann, Marie Lipps, Tina Schlund, Lana Griesse, Katlyn Reymann, Selina Margull, Anita Sigloch

Es fehlen: Franka Derr, Lisa Hansert (Betreuerin), Franziska Becher (Betreuerin), Julia Hufnagel (Physio), Silas Hug (Physio), Sascha Rauer (Torwarttrainer)

Liebe Handballfreunde,
unsere erste Saison in der 3. Liga hatte wohl alles zu bieten, was eine anspruchsvolle Spielzeit so ausmacht: intensive Spiele, personelle Rückschläge, emotionale Momente und am Ende die verdiente Belohnung mit dem Verbleib in Liga 3.

Klassenerhalt als Fundament! So lautete die klare Vorgabe, die sich hauptsächlich die Mannschaft selbst auferlegt hatte. Auf keinen Fall wollte man direkt wieder absteigen.
Dass dies jedoch eine sehr schwere Aufgabe sein sollte, wurde schon in den ersten Begegnungen deutlich. Mit einem vergleichsweise kleinen Kader war eigentlich schon früh klar, dass wir nur über Konstanz und mannschaftliche Geschlossenheit zum Erfolg kommen würden. Und genau in diesen Bereichen wurde im weiteren Saisonverlauf der Grundstein für den letztendlichen Erfolg gelegt.
Auch die verletzungsbedingten Ausfälle von Milena Muttach und Vivienne Quenett warf die Mannschaft moralisch nicht aus der Bahn, es war eher das Gegenteil der Fall und man konnte sehen, dass wir uns von Spiel zu Spiel weiterentwickelten. Auch wenn durch die Ausfälle ein „normales“ Training aus personeller Sicht kaum mehr möglich war. Daher kann man es nicht hoch genug anrechnen, was jede Einzelne über die ganze Saison hinweg geleistet hat!
Gerade in heimischer Halle präsentierten wir uns immer wieder als unangenehmer Gegner. Mit aggressiver Abwehrarbeit, hoher Einsatzbereitschaft und großem Kampfgeist konnten auch höher eingeschätzte Mannschaften unter Druck gesetzt und der ein oder andere wichtige Punkt eingefahren werden. Vor allem aber die beeindruckende Unterstützung von den Rängen entwickelte sich dabei immer wieder zu einem echten Plusfaktor und trug maßgeblich zur Heimstärke bei. Dies gilt es nun auch künftig in fremder Halle zu bestätigen.

Die Mannschaft ist in der 3. Liga angekommen. Das Spiel wurde reifer und die Erfahrungen, die das Team über die Saison sammeln konnte sollen nun die Basis sein, sich in dieser Klasse zu etablieren. Mit Rückkehrerin Franka Derr und den beiden Neuzugängen Dana Hodapp und Laura Braun wurde der Kader komplettiert. Diese gilt es nun schnellstmöglich zu integrieren, um noch mehr Variabilität in unser Spiel zu bekommen.
Eine noch stabilere Abwehr, schnelleres Umschaltspiel und daraus resultierend, einfachere Tore über die erste und zweite Phase zu erzielen, steht vorrangig im Fokus in der Vorbereitung und für die kommende Saison. Alle sind hoch konzentriert und engagiert bei der Sache, und mit einem klaren Ziel vor Augen. Das ist die Liga, in der wir spielen wollen! Es wird wieder ein steiniger Weg werden, aber wenn wir es schaffen, unsere Qualität auch auswärts abzurufen und dadurch die Punkteaubeute in der Fremde zu verbessern, dann sind wir diesem Ziel ein gehöriges Stück nähergekommen.
Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie den Anforderungen gewachsen ist. Und mit Euch als Fans, die uns immer den Rücken stärken, gilt es nun, den nächsten Schritt in der sportlichen Entwicklung zu gehen, Euch mit unserem Spiel zu begeistern und vielleicht dadurch auch den ein oder anderen „neuen“ Fan in der Mörburghalle begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Trainerteam
Axel, David und Sascha

3. LIGA

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
12.09.2026	16:00	Frisch Auf Göppingen II	: Rote Teufel	EWS Arena
20.09.2026	17:00	Rote Teufel	: TSV Ismaning	Mörburghalle
27.09.2026	16:00	Rote Teufel	: Kurpfalz Bären	Mörburghalle
03.10.2026	17:30	Rote Teufel	: TSV Wolfslugen	Mörburghalle
10.10.2026	18:00	TSV Haunstetten 1892	: Rote Teufel	Haunstetten, Sporthalle
16.10.2026	20:30	Rote Teufel	: Eulenfrauen	Mörburghalle
31.10.2026	18:00	SG Schozach-Bottwartal	: Rote Teufel	Langhanshalle
08.11.2026	17:00	TSG Haßloch	: Rote Teufel	Sportzentrum Haßloch
14.11.2026	19:30	Rote Teufel	: SG Kappelwindeck/Steinbach	Mörburghalle
21.11.2026	20:00	HC Erlangen	: Rote Teufel	Karl-Heinz-Hiersemann Halle
05.12.2026	17:30	Rote Teufel	: SV Allensbach	Mörburghalle
12.12.2026	19:30	Rote Teufel	: Frisch Auf Göppingen II	Mörburghalle
19.12.2026	20:00	TSV Ismaning	: Rote Teufel	Isarena
23.01.2027	19:00	Kurpfalz Bären	: Rote Teufel	Neurothalle
31.01.2027	16:00	TSV Wolfslugen	: Rote Teufel	Sportzentrum
13.02.2027	19:30	Rote Teufel	: TSV Haunstetten 1892	Mörburghalle
20.02.2027	19:30	Eulenfrauen	: Rote Teufel	Sportzentrum
27.02.2027	19:30	Rote Teufel	: SG Schozach-Bottwartal	Mörburghalle
13.03.2027	19:30	Rote Teufel	: TSG Haßloch	Mörburghalle
21.03.2027	16:00	SG Kappelwindeck/Steinbach	: Rote Teufel	Neue Sporthalle
03.04.2027	17:30	Rote Teufel	: HC Erlangen	Mörburghalle
17.04.2027	19:00	SV Allensbach	: Rote Teufel	Riesenberg Sporthalle



ANWURF. PASS. TREFFER.

GFA – DEINE FINANZPROFIS.

 [instagram.com/gfa_finanz](https://www.instagram.com/gfa_finanz)

 [instagram.com/gfa_immo](https://www.instagram.com/gfa_immo)

www.meine-gfa.de



LAURA BRAUN

Spitzname: Brauni
Geb.Datum:15.08.2008
Position: RL/RR
Bisherige Vereine:
 SG Scutro, DJK Ettenheim
3 Worte über Nele Zapf:
 ehrgeizig, zuverlässig, herzlich



NADINE CZOK

Spitzname: Czoki
Geb.Datum: 28.12.1997
Position: Rückraum
Bisherige Vereine:
 TV Brombach, JHR Lahr/
 Seelbach, HSG Freiburg
3 Worte über Lisa Greiner:
 Keule, Abenteuermaus,
 Hundeflüsterin



EMELIE EHRET

Spitzname: Emre
Geb.Datum: 18.04.2005
Position: LA
Bisherige Vereine:
 HSG Meißenheim/Nonnenw.,
 SG Altenheim/Schutterwald
3 Worte über Anita Sigloch:
 fürsorglich, gutherzig,
 lebensfroh



LISA GREINER

Spitzname: Lis, Keule
Geb.Datum: 11.01.2003
Position: Kreis
Bisherige Vereine:
 TuS Oberhausen,
 SG Altdorf/Ettenheim, SG Scutro
3 Worte über Laura Braun:
 perfekter Sleekzopf,
 a Bolle Iz, Hammer im Arm



LANA GRIESE

Spitzname: Lana Del Ray,
 PauLana
Geb.Datum: 30.05.2006
Position: Tor
Bisherige Vereine:
 TuS Altenheim, DJK Ettenheim
3 Worte über Katlyn Reymann:
 Energiebündel, immer lächelnd
 und manchmal verpeilt



NADJA KAUFMANN

Spitzname: Nadi, Katja
Geb.Datum: 03.08.2002
Position: Rückraum
Bisherige Vereine:
 HC Hedos Elgersweier,
 SG Kappelwindeck/Steinbach
3 Worte über Marie Lipps:
 määri, mutig, mega



MARIE LIPPS

Spitzname: Määri
Geb.Datum: 09.01.2000
Position: RA
Bisherige Vereine:
 TV Lahr, HSG Freiburg
3 Worte über Selina Margull:
 Organisationstalent, zuverlässig,
 sympathisch



NEELE LUICK

Spitzname: Lui, Lurchi
Geb.Datum: 12.07.2004
Position: RA/RR
Bisherige Vereine:
 TuS Altenheim, HSG Freiburg
3 Worte über Nadja Kaufmann:
 verpeilt, Wirbelwind,
 Diskussionskönigin



SELINA MARGULL

Spitzname: Gulli, Selle, Lina
Geb.Datum: 26.02.2000
Position: LA,RM
Bisherige Vereine:
 SG Hugsweiler/Lahr,
 HSG Freiburg
3 Worte über Neele Luick:
 Fußballgott, Finanzguru,
 Bergfrau



KATLYN REYMANN

Spitzname: Karen, Kaddel
Geb.Datum: 03.07.2008
Position: Rückraum
Bisherige Vereine:
 Ringsheim, Oberhausen,
 Ettenheim und natürlich TuS
3 Worte über Elisa Seigel:
 Sonnenschein, Teamplayer,
 Stimmungsmacher



TINA SCHLUND

Spitzname: Schluuund
Geb.Datum: 28.03.2006
Position: Torhüterin
Bisherige Vereine:
 HSG Mimmhausen-M.,
 TuS Steißlingen
3 Worte über Dana Hodapp:
 Aufsetzer-geht-immer,
 Dodapp, Grinsebacke



ELISA SEIGEL

Spitzname:Elsa
Geb.Datum: 06.12.1997
Position: Kreis
Bisherige Vereine:
 TTC Langhurst, SG Langhurst
3 Worte über Franka Derr:
 einfach Porridge, gemein,
 Cat-Mom



ANITA SIGLOCH

Spitzname: Doni

Geb.Datum: 13.03.2003

Position: Rückraum

Bisherige Vereine:

HC Neuenbürg,

TG88 Pforzheim, HSG Freiburg

3 Worte über Tina Schlund:

Backfee, Flötenprofi, frohnatur



NELE ZAPP

Spitzname: Zäpfle

Geb.Datum: 29.12.2004

Position: LA

Bisherige Vereine:

SG Ohlsbach/Elgersweier

3 Worte über Lana Griese:

ehrgeizig, direkt, sympathisch



AXEL SCHMIDT

Spitzname: Foley

Geb.Datum: 24.06.1971

Position: Trainer

Bisherige Vereine:

Freudenstadt, Steinbach,

Schutterwald, Willstätt, Hofweier

3 Worte über Sascha Rauer:

Patient, Kostverehrer,

TW-Schänder



DAVID KÖRCEL

Spitzname: Fiddl

Geb.Datum: 22.04.1991

Position: CO-Trainer

Bisherige Vereine:

TV Willstätt (bis zur C-Jugend)

3 Worte über Axel Schmidt:

Badlatschenreparaturservice,

Schleckeisverteiler,

Mauerspezialist



SASCHA RAUER

Spitzname: Saschi

Geb.Datum: 09.09.1994

Position: TW-Trainer

Bisherige Vereine:

TuS Ottenheim, TuS Alten-

heim, TuS Schuttern

3 Worte über David Körkel:

Ehrgeiz, Fokus, Weizenbier



SILAS HUG

Spitzname: Simon

Geb.Datum: 10.09.1998

Position: Physio

Bisherige Vereine:

TuS Altenheim,

TuS Nonnenweier

3 Worte über Julia Hufnagel:

hilfsbereit, zuverlässig,

immer freundlich



DANA HODAPP

Spitzname: Hoedapp

Geb.Datum: 10.08.2000

Position: RR

Bisherige Vereine:

TuS Schutterwald,

SG Ottersweier/Großweier

3 Worte über Nadine Czok:

Abwehrtier, Ruhepol,

Handwermeister



FRANKA DERR

Spitzname: Fränki, Fräns

Geb.Datum: 12.08.1999

Position: RL

Bisherige Vereine:

schon immer beim TuS

3 Worte über Emelie Ehret:

Emre Can, WennBlicke-

Töten, Swiftie <3



JULIA HUFNAGEL

Geb.Datum: 29.12.1998

Position: Physiotherapeutin

Bisherige Vereine:

nur der TuS

3 Worte über Lisa Hansert:

zuverlässig, gewissenhaft,

teamfähig



FRANZISKA BECHER

Spitzname: Fanny, Franzi

Geb.Datum: 14.09.1995

Position: Betreuerin

Bisherige Vereine:

TuS Schutterwald

3 Worte über Silas Hug:

Basketball, Daddy, lustig



LISA HANSERT

Geb.Datum: 12.08.1997

Position: Betreuerin,

Bambini-Trainerin

Bisherige Vereine:

schon immer TuS

3 Worte über Franziska Becher:

organisiert, zuverlässig,

hilfsbereit



Lexware



Hintere Reihe v.l.n.r.: Simon Seigel, Hannes Doll, Kevin Heuberger, Yannis Bergmann, Lasse Meier, Joffrey Bonnemberger, Marc Schmidt, Stefan Kofler, Marius Obwald (Sportlicher Leiter)
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Mira Isenmann (Physiotherapeutin), Patrick Wegner (Torwarttrainer), Jakob Meffle, Daniel Heppner, Yannik Bindner (Co- & Athletiktrainer), Fabian Huck (Trainer),

Florian Fahner, Luca Haß, Stephan Doll (Betreuer), Sven Heuberger (Betreuer)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Adrian Volk, Fabian Reith, Louis Welle, Niklas Weber, Joel Sütterlin, René Wöhrle, Aaron Salameh

Es fehlen: Hans Schley (Torwarttrainer), Kai Oehler (Teammanager)

Liebe Handballfreunde,
liebe Fans des TuS Schutterwald,

hinter uns liegt eine Saison 2025/26 mit vielen unterschiedlichen Momenten. Nach einem wechselhaften Start hat sich die Mannschaft im Laufe der Spielzeit immer besser gefunden, wichtige Punkte gesammelt und sich mit einer starken Phase in der Rückrunde den Klassenerhalt gesichert. Besonders der Auswärtssieg beim späteren Tabellenführer und Aufsteiger hat gezeigt, welches Potenzial in der Mannschaft steckt, und war ein echtes Ausrufezeichen.

Auf dieser Entwicklung möchten wir aufbauen und gleichzeitig den nächsten Schritt gehen. Wir freuen uns sehr auf die bevorstehende Saison und die gemeinsame Aufgabe. Der Kader wurde bewusst breiter aufgestellt, um unterschiedliche Spielertypen und neue Impulse zu integrieren. Mit den Neuzugängen konnten gezielt Ergänzungen auf verschiedenen Positionen vorgenommen und zusätzliche Optionen geschaffen werden. So möchten wir auch bei Verletzungen oder anderen Ausfällen flexibel reagieren können, ohne dabei an Qualität zu verlieren. Für uns steht im Mittelpunkt, die vorhandenen Stärken weiterzuentwickeln und gleichzeitig neue Impulse zu setzen. Wir haben eine klare Vorstellung davon, wie wir Handball spielen möchten: dynamisch, intensiv und mit voller Leidenschaft. Wir wollen eine Mannschaft auf der Platte sehen, die füreinander kämpft, mutig auftritt und bei der man als Zuschauer gerne dabei ist.

Die neue Oberliga-Staffel verspricht eine spannende und ausgeglichene Saison. Die Mannschaften werden von ihrem Leistungsniveau eng beieinanderliegen. Deshalb wird es darauf ankommen, von Beginn an konzentriert aufzutreten, unsere Qualitäten konstant abzurufen und uns

auch in schwierigen Phasen nicht von unserem Weg abbringen zu lassen. Unser Ziel ist klar: Wir wollen besser abschneiden als in der vergangenen Saison. Dafür brauchen wir Einsatz, Zusammenhalt und die Bereitschaft, jeden Spieltag aufs Neue alles zu geben. Gleichzeitig möchten wir eine Mannschaft entwickeln, die sich kontinuierlich verbessert, füreinander einsteht und als Einheit auftritt. Besonders freuen wir uns darauf, gemeinsam mit unseren Fans in der Mörburghalle auf Punktejagd zu gehen. Eure Unterstützung von den Rängen ist ein wichtiger Teil unseres Spiels und unserer Heimstärke. Gemeinsam können wir für eine besondere Atmosphäre sorgen und der Mannschaft den nötigen Rückhalt geben.

Lasst uns gemeinsam für viele intensive, emotionale und hoffentlich erfolgreiche Handballabende sorgen. Wir freuen uns auf die neue Saison – und darauf, sie gemeinsam mit euch zu erleben! Auf eine erfolgreiche Saison 2026/27 – bis bald in der Mörburghalle!

Mit sportlichen Grüßen,
Euer Trainerteam

Oberliga Staffel 1 (M-OL-1-BW)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
19.09.2026	20:00	Rote Teufel	: SG BBM Bietigheim 2	Mörburghalle 1
26.09.2026	19:00	TSG Wiesloch	: Rote Teufel	Stadionhalle
03.10.2026	19:30	Rote Teufel	: TV Knielingen	Mörburghalle 1
10.10.2026	19:30	TV Hardheim 1895	: Rote Teufel	Walter-Hohmann-Schulsportth.
17.10.2026	19:30	Rote Teufel	: Saase3 Leutershausen 2	Mörburghalle 1
24.10.2026	20:00	TSV Rot-Malsch	: Rote Teufel	Sporthalle der Parkringschule
31.10.2026	19:30	Rote Teufel	: TSV Amicitia Viernheim	Mörburghalle 1
07.11.2026	19:30	Rote Teufel	: SG Kenzingen/Herbolzheim	Mörburghalle 1
15.11.2026	17:30	SG Heidelberg/Helmsheim	: Rote Teufel	Sporthalle beim Hallenbad
21.11.2026	19:30	Rote Teufel	: SG Schozach-Bottwartal	Mörburghalle 1
28.11.2026	20:15	TV 1895 Flein	: Rote Teufel	Sandberghalle
05.12.2026	19:30	Rote Teufel	: SG Pforzheim/Eutingen 2	Mörburghalle 1
13.12.2026	18:00	HSG Ettlingen	: Rote Teufel	Franz-Kühn Halle
19.12.2026	20:00	SG BBM Bietigheim 2	: Rote Teufel	Sporthalle am Viadukt
23.01.2027	19:30	Rote Teufel	: TSG Wiesloch	Mörburghalle 1
30.01.2027	19:30	Rote Teufel	: TV 1895 Flein	Mörburghalle 1
14.02.2027	17:00	TV Knielingen	: Rote Teufel	Reinhold-Crocoll Sporthalle
20.02.2027	19:30	Rote Teufel	: TV Hardheim 1895	Mörburghalle 1
27.02.2027	18:00	Saase3 Leutershausen 2	: Rote Teufel	Heinrich-Beck-Halle
06.03.2027	19:30	Rote Teufel	: TSV Rot-Malsch	Mörburghalle 1
13.03.2027	19:00	TSV Amicitia Viernheim	: Rote Teufel	Rudolf Harbig Halle
20.03.2027	20:00	SG Kenzingen/Herbolzheim	: Rote Teufel	Breisgauhalle
03.04.2027	19:30	Rote Teufel	: SG Heidelberg/Helmsheim	Mörburghalle 1
10.04.2027	20:00	SG Schozach-Bottwartal	: Rote Teufel	Langhanshalle
17.04.2027	19:30	Rote Teufel	: HSG Ettlingen	Mörburghalle 1
24.04.2027	16:30	SG Pforzheim/Eutingen 2	: Rote Teufel	Bertha-Benz-Halle



KFZ-MEISTERBETRIEB
ESCHBACH

Gutenbergstr. 3 · 77746 Schutterwald · Tel. 07 81 - 51 98 0

...wir sorgen für Mobilität!



YANNISS BERGMANN

Spitzname: Volker
Geb.Datum: 23.01.05
Position: Kreisläufer
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Stefan Kofler:
 Abnehmmonster, Schmidt,
 Abwehrmonster



HANNES DOLL

Spitzname: Hans, HydroHans
Geb.Datum: 15.01.02
Position: Rechtsaußen
Bisherige Vereine:
 ASV Ottenhöfen
3 Worte über Yanniss Bergmann:
 Boeing, Raver, Bigfoot



FLORIAN FAHNER

Spitzname: Flini, Flinhart
Geb.Datum: 13.08.01
Position: Rückraum Mitte
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Adrian Volk:
 Marder, Bambi, Bounty



JOFFREY BONNEMBERGER

Spitzname: Joff / Josef
Geb.Datum: 03.11.90
Position: Rückraum Mitte
Bisherige Vereine: Metz,
 Strasbourg, TV Willstätt
3 Worte über Daniel Heppner:
 Spät, Lustig, Zart



STEFAN KOFLER

Spitzname: Kofler
Geb.Datum: 29.12.97
Position: Kreisläufer
Bisherige Vereine:
 TV Oberkirch,
 SG Kappel./Steinbach
3 Worte über Lasse Meier:
 Kantig, Gamer, Hightower



JAKOB MEFFLE

Spitzname: Monj
Geb.Datum: 09.03.01
Position: Linksaußen
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Marc Schmidt:
 Postbote, firefighter,
 Angriffskatze



LUCA HASS

Spitzname: Luci
Geb.Datum: 31.05.02
Position: Kreisläufer
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über René Wöhrle:
 Fischer, Lustmolch, Erwin



DANIEL HEPPNER

Spitzname: Rums
Geb.Datum: 09.11.99
Position: Rückraum Links
Bisherige Vereine:
 HSG Hanauerland
3 Worte über Jakob Meffle:
 Tennisprofi, Team-Türkei,
 Schlaufuchs



KEVIN HEUBERGER

Spitzname: Kev
Geb.Datum: 08.06.02
Position: Rückraum Mitte
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Joff Bonnemberger:
 Étranger, Oldtimer, Baguette

Baufinanzierung

Ihre Siegermannschaft fürs Eigenheim!

Unsere Beratung bringt Sie schnell und einfach in die eigenen vier Wände.

Ralf Baldinger, Niclas Herbstreit
und Michael Oßwald

Persönliche Beratung:
 vor Ort, per
 Telefon, E-Mail
 und Video.

Ihre Spezialisten in Offenburg
 Okenstraße 59 · T 0781 96648447 · offenburg-baufi@drklein.de
 www.drklein.de

DR. KLEIN

Die Partner für Ihre Finanzen.



Engagiert für euch!

Bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau gehört die gesellschaftliche Verantwortung genauso dazu wie das Girokonto oder die Baufinanzierung. Das ist der Grund, warum es uns so wichtig ist, die Vereine in der Region und damit auch die vielen ehrenamtlichen Helfer zu fördern.

Weitere Infos zu unserem Engagement: sparkasse-saugut.de



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Offenburg/Ortenau

WIR SIND GESCHICHTE. WIR SIND ZUKUNFT.

Spielervorstellung Herren 1 



MARC SCHMIDT
Spitzname: Schmidt Marc, Junior
Geb.Datum: 22.10.03
Position: Rückraum Links/Rechts
Bisherige Vereine: TV Oberkirch
3 Worte über Kevin Heuberger: Bruddlig, Jogginghose, TSG



SIMON SEIGEL
Spitzname: Krüs
Geb.Datum: 15.05.00
Position: Rückraum Rechts
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Hannes Doll: Hytrans, Schuhkarton, Crossfit



JOEL SÜTTERLIN
Spitzname: Würger
Geb.Datum: 21.06.04
Position: Torwart
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Luca Haß: Sauerbraten, breite Nudeln



ADRIAN VOLK
Spitzname: Atze
Geb.Datum: 18.05.00
Position: Rückraum Rechts, Linksaußen
Bisherige Vereine: TV Seelbach, HGW Hofweier
3 Worte über Louis Welle: Käsig, Jüngster, Michiiiiiiii



NIKLAS WEBER
Spitzname: Hugo
Geb.Datum: 09.02.03
Position: Torwart
Bisherige Vereine: TuS Ringsheim
3 Worte über Aaron Salameh: Humus statt Hamas



LOUIS WELLE
Spitzname: Michi, Käsiger
Geb.Datum: 21.02.06
Position: Torwart
Bisherige Vereine: TuS Nonnenweier, TuS Altenheim, TV Willstätt
3 Worte über Joel Sütterlin: NFL, Elektriker, Kalt



LASSE MEIER

Spitzname: Lasseagne
Geb.Datum: 02.12.04
Position: Rückraum Links
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Simon Seigel: Eichhörnchen, Pudel, Marder



FABIAN REITH

Spitzname: Fabi
Geb.Datum: 07.05.02
Position: Linksaußen
Bisherige Vereine: SG Marlen/Kehl, HSG Hanauerland, TV Willstätt
3 Worte über Niklas Weber: Gräten, Linksatsch, MOE



MARIUS OSSWALD

Spitzname: Ossi, Don Rollo
Geb.Datum: 22.05.92
Position: Sportlicher Leiter
Bisherige Vereine: TuS Schutterwald, HSG Konstanz, TV Willstätt, TV Todtnau
3 Worte über Mira Isenmann: sehr Kompetent, Freundlich und sehr engagiert. Wir sind dankbar, dass sie uns unterstützt.



FABIAN HUCK

Spitzname: Hucki
Geb.Datum: 25.02.90
Position: Trainer
Bisherige Vereine: Schon immer Roter Teufel!
3 Worte über Yannik Bindner: Breiter als Volker!



YANNIK BINDNER

Spitzname: Rieme
Geb.Datum: 27.04.90
Position: Co-Trainer
Bisherige Vereine: Einmal Teufel immer Teufel
3 Worte über Patrick Wegner: Tormann, Nase, Schnappatmung



PATRICK WEGNER

Spitzname: Paddy
Geb.Datum: 09.01.89
Position: TW-Trainer
Bisherige Vereine: TV Wolfach
3 Worte über Fabian Huck: Sprungtalentierter-Ur-Schutterwälder



RENÉ WÖHRLE

Spitzname: Erwin
Geb.Datum: 13.11.96
Position: Statistik
Bisherige Vereine: SV Ortenberg
3 Worte über Florian Fahner: unrasiert, Mausfeld, eitrig



AARON SALAMEH

Spitzname: Arni
Geb.Datum: 11.12.02
Position: Rechtsaußen
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Fabian Reith: Trickkiste, Team-Türkei, Flügelzange



STEPHAN DOLL

Spitzname: Steffi
Geb.Datum: 03.12.70
Position: Mannschaftsbetreuer
Bisherige Vereine: nur der TUS
3 Worte über Sven Heuberger: Leidenschaft, Treue, Spezi



MIRA ISENMANN

Spitzname: Myra
Geb.Datum: 30.12.03
Position: Physio
Bisherige Vereine: Keine
3 Worte über Marius Obwald: Organizer, Ansprechpartner, Verhandlungssicher



SVEN HEUBERGER

Spitzname: Svenaldo
Geb.Datum: 22.09.86
Position: Betreuer
Bisherige Vereine: TuS Schutterwald
3 Worte über Stephan Doll: Leidenschaft, Musiker, Treue

WOLLEN DEN NÄCHSTEN SCHRITT MACHEN

Für die neue Saison durfte ich die Damen II als Trainer übernehmen. Ich blicke mit Respekt auf die Leistungen der vergangenen Runde. Schnell wurde deutlich, dass diese Mannschaft über eine große Stärke verfügt: eine engagierte, disziplinierte Abwehrarbeit und einen ausgeprägten Teamgeist.

Wer sich die Zahlen der letzten Saison genauer ansieht, erkennt ein spannendes Bild. Defensiv gehörte die Mannschaft zu den stärksten der Liga. Gleichzeitig erzielte der Erstplatzierte im Durchschnitt rund sieben Tore pro Spiel mehr als wir. Genau darin steckt aber auch großes Potenzial. Denn eine stabile Defensive ist oft die schwierigere Grundlage und darauf lässt sich aufbauen. Unser vorrangiges Ziel für die kommende Saison ist der Klassenerhalt. Nach einigen personellen Veränderungen und einer anspruchsvollen Liga gilt es zunächst, sich zu etablieren und Woche für Woche wichtige Punkte zu sammeln. Dabei möchten wir uns jedoch nicht ausschließlich über Ergebnisse definieren. Genauso wichtig ist es, unsere Spielidee weiterzuentwickeln, die defensive Stabilität aus der vergangenen Saison zu bewahren und im Angriff mehr Durchschlagskraft zu entwickeln. Wenn wir als Mannschaft geschlossen auftreten, füreinander kämpfen und kontinuierlich an unseren Stärken und Schwächen arbeiten, bin ich überzeugt, dass wir unser Saisonziel erreichen können. Gleichzeitig wollen wir jungen Spielerinnen die Möglichkeit geben, Verantwortung zu übernehmen und sich weiterzuentwickeln. Mit Geduld, harter Arbeit und dem nötigen Teamgeist können wir eine erfolgreiche Saison spielen und den Grundstein für eine positive Saison der Damen II legen.

In den ersten Trainingseinheiten habe ich eine motivierte Mannschaft kennengelernt, die bereit ist, hart

zu arbeiten und sich weiterzuentwickeln. Diese Einstellung ist für mich die wichtigste Voraussetzung, um gemeinsam Fortschritte zu erzielen. Dabei geht es nicht ausschließlich um Ergebnisse oder Tabellenplätze, sondern darum, als Team zusammenzuwachsen, Verantwortung zu übernehmen und mit Freude Handball zu spielen. Bis zum Saisonstart stehen zudem einige Vorbereitungsspiele auf dem Programm. Sie bieten uns die Möglichkeit, unseren aktuellen Leistungsstand zu überprüfen, Abläufe weiter zu festigen und als Mannschaft noch besser zusammenzufinden. Die Ergebnisse werden dabei zweitrangig sein. Entscheiden wird sein, dass wir aus jedem Spiel die richtigen Erkenntnisse mitnehmen

Ich freue mich auf die gemeinsame Aufgabe mit der Mannschaft und bin gespannt, welche Entwicklung wir in den kommenden Monaten nehmen werden. Gemeinsam wollen wir an unseren Zielen arbeiten und uns kontinuierlich verbessern.

Zum Abschluss bleibt festzuhalten: Die Abwehr steht, der Teamgeist stimmt – jetzt müssen wir nur noch dafür sorgen, dass der Ball vorne öfter den Weg ins Tor findet. Vielleicht schaffen wir es ja, die fehlenden sieben Tore pro Spiel nicht nur in der Statistik, sondern auch auf dem Spielfeld verschwinden zu lassen. Und falls mal ein Tor zu wenig fällt, hilft am Ende vielleicht die beste Abwehr der Liga ;)



Hintere Reihe v.l.n.r.: Jasmin Junker, Alina Zeil, Vanessa Vetter, Pia Lehmann, Timo Pollak (Trainer)
Vordere Reihe v.l.n.r.: Jasmin Blum, Sophia Tischler, Mira Isenmann, Viktoria Kimmig, Lena Hansert, Dana Kovacs, Paula Herrmann
Es fehlen: Emelie Ehret, Christina Haß, Miriam Federau, Alicia Montano Centurion, Letizia Di Latte, Mara Luick, Saskia Ferber

Landesliga Staffel 6 ((F-LL-6-BW))

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
26.09.2026	17:30	Rote Teufel	: HSG Willstätt/Hanauerl.	Mörburghalle 1
03.10.2026	20:00	BSV Phönix Sinzheim	: Rote Teufel	Fremersberghalle
11.10.2026	16:00	SF Eintr. Freiburg	: Rote Teufel	Wentzingerhalle
18.10.2026	15:00	Rote Teufel	: SG Waldkirch/Denz.	Mörburghalle 1
24.10.2026	18:00	SG Ohlsbach/Elgersw./Z.	: Rote Teufel	Otto-Kempff-Sporthalle
01.11.2026	17:00	Rote Teufel	: HG Müllheim/Neuenb.	Mörburghalle 1
22.11.2026	15:00	Rote Teufel	: TSV Alemannia Freiburg-Z.	Mörburghalle 1
28.11.2026	18:00	HSG Dreiland	: Rote Teufel	Sporthalle
06.12.2026	15:00	Rote Teufel	: BSV Phönix Sinzheim	Mörburghalle 1
12.12.2026	16:10	TuS Altenheim	: Rote Teufel	Herbert-Adam-Halle
19.12.2026	17:45	HSG Willstätt/Hanauerl.	: Rote Teufel	Hanauerlandhalle
09.01.2027	15:30	Rote Teufel	: HSG Dreiland	Mörburghalle 2
20.02.2027	15:30	Rote Teufel	: SF Eintr. Freiburg	Mörburghalle 1
27.02.2027	18:00	SG Waldkirch/Denz.	: Rote Teufel	Kastelberghalle
06.03.2027	15:30	Rote Teufel	: SG Ohlsbach/Elgersw./Z.	Mörburghalle 1
13.03.2027	18:00	HG Müllheim/Neuenb.	: Rote Teufel	Zähringerhalle 1
10.04.2027	18:00	TSV Alemannia Freiburg-Z.	: Rote Teufel	Jahnhalle
18.04.2027	15:00	Rote Teufel	: TuS Altenheim	Mörburghalle 1

ERFAHRUNG TRIFFT AUF JUNGE TALENTE

Liebe Handballfreunde,
zunächst möchte ich mich für das Vertrauen bedanken, die 2. Mannschaft des TuS Schutterwald als meine erste Trainerstation im Herrenbereich übernehmen zu dürfen. Ich freue mich sehr auf die kommende Saison und die gemeinsame Arbeit mit der Mannschaft.

Bei meinen ersten Eindrücken wurde deutlich, dass in diesem Team viel Potenzial steckt. Entscheidend wird sein, dass wir die unterschiedlichen Stärken unserer Spieler bestmöglich einsetzen und gemeinsam auf die Platte bringen.

Unsere Mannschaft verfügt über eine interessante Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern. Viele unserer etablierten Kräfte sind seit Jahren im Aktivenbereich unterwegs und bringen nicht nur sportliche Qualität mit, sondern auch die nötige Ruhe, Verantwortung und Erfahrung. Gerade für die jüngeren Spieler können sie wichtige Ansprechpartner und Vorbilder sein.

Gleichzeitig rücken motivierte Spieler aus der A-Jugend nach, die neue Impulse, Tempo und viel Ehrgeiz mitbringen. Die gezielte Förderung dieser jungen Spieler ist für mich ein wichtiger Baustein. Sie sollen bei uns nicht nur mitlaufen, sondern sich im Training weiterentwickeln, Erfahrungen sammeln und Schritt für Schritt an den Herrenhandball herangeführt werden.

Die Verbindung aus Erfahrung und Jugend macht diese Mannschaft für mich besonders spannend.

Wichtig ist für mich als Trainer aber nicht nur das Ergebnis, sondern vor allem die Art und Weise, wie wir auftreten. Wir wollen einen engagierten, temporeichen und kämpferischen Handball zeigen. Die Liga wird uns nichts schenken. Deshalb wollen wir eine Mannschaft sein, die unangenehm zu bespielen ist, die bis zur letzten Minute kämpft und die sich auch von Rückschlägen nicht aus der Bahn werfen lässt.

Unser Ziel ist es, die Entwicklung der jungen Spieler weiter voranzutreiben und gleichzeitig von der Erfahrung unserer etablierten Kräfte zu profitieren. Wenn uns dieser Spagat gelingt, können wir nicht nur erfolgreich sein, sondern auch die Grundlage für die kommenden Jahre schaffen.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit der Mannschaft, die Unterstützung unserer Fans und viele spannende Spiele in Schutterwald.

Mit sportlichen Grüßen,
Dominik Minder



Hinterer Reihe v.l.n.r.: Fynn Huber, Timo Erlenwein, Noah Adam, Morris Strosack, Jonathan Detzer, Tim Heuberger, Jona Ehret
Mittlere Reihe v.l.n.r.: René Behmann, Jakob Ritter, Florian Zind (Co-Trainer), Marius Broß (Teammanager), Marius Obwald (Sportlicher Leiter), Dominik Minder (Trainer), Luca Haß, Dominik End
Vordere Reihe v.l.n.r.: Jakob Meffle, Florian Fahner, Moritz Hügel, Raphael Herrmann, Benjamin Brown, Elias Sunderer, Jakob Osiander
Es fehlen: Marc Schulz, Jonas Ritter, Davis Schnebelt (Betreuer)

Verbandsliga Staffel 3 (M-VL-3-BW)

DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	HALLE
19.09.2026	17:30	Rote Teufel	: ASV Ottenhöfen	Mörburghalle 1
26.09.2026	20:00	TV Oberkirch	: Rote Teufel	Oberdorfhalle
11.10.2026	17:00	TuS Helmlingen	: Rote Teufel	Rhein-Rench-Halle
17.10.2026	15:00	Rote Teufel	: SG Ohlsbach/Elgersweier	Mörburghalle 1
24.10.2026	19:30	SV Zunsweier	: Rote Teufel	Sporthalle Zunsweier
31.10.2026	17:30	Rote Teufel	: TSV Rintheim	Mörburghalle 1
07.11.2026	17:30	Rote Teufel	: SG Muggensturm/Kuppenh.	Mörburghalle 1
14.11.2026	17:30	HC Neuenbürg 2000 2	: Rote Teufel	Stadthalle Neuenbürg
21.11.2026	17:30	Rote Teufel	: Alemannia Freiburg-Zähringen	Mörburghalle 1
29.11.2026	16:30	SG ERA	: Rote Teufel	Kahlenberghalle
05.12.2026	15:00	Rote Teufel	: TV Sandweier 2	Mörburghalle 1
12.12.2026	18:00	TuS Altenheim	: Rote Teufel	Herbert-Adam-Halle
20.12.2026	17:00	ASV Ottenhöfen	: Rote Teufel	Schwarzwaldhalle
10.01.2027	18:00	Rote Teufel	: SG ERA	Mörburghalle 1
23.01.2027	17:30	Rote Teufel	: TV Oberkirch	Mörburghalle 1
30.01.2027	17:30	Rote Teufel	: SG Kappelwindeck/Steinbach	Mörburghalle 1
13.02.2027	20:00	SG Kappelwindeck/Steinbach	: Rote Teufel	Neue Sporthalle
20.02.2027	17:30	Rote Teufel	: TuS Helmlingen	Mörburghalle 1
27.02.2027	20:00	SG Ohlsbach/Elgersweier	: Rote Teufel	Brumathhalle
06.03.2027	17:30	Rote Teufel	: SV Zunsweier	Mörburghalle 1
13.03.2027	18:00	TSV Rintheim	: Rote Teufel	Sporthalle Rintheim
20.03.2027	18:00	SG Muggensturm/Kuppenh.	: Rote Teufel	Sporthalle Cuppamare
03.04.2027	15:00	Rote Teufel	: HC Neuenbürg 2000 2	Mörburghalle 1
10.04.2027	20:00	Alemannia Freiburg-Zähringen	: Rote Teufel	Jahnhalle
16.04.2027	20:00	Rote Teufel	: TuS Altenheim	Mörburghalle 1
24.04.2027	17:45	TV Sandweier 2	: Rote Teufel	Rheintalhalle

EINE LIGA HÖHER, DERSELBE TEAMGEIST

Nach dem verdienten Aufstieg geht es für uns in dieser Saison in der Landesliga weiter. Auf uns warten viele neue und sicherlich auch starke Gegner, gegen die wir uns erst einmal beweisen müssen. Genau das macht die neue Saison aber auch spannend.

Als Trainer ist mir klar, dass wir in der Landesliga in einigen Bereichen eine Schippe drauflegen müssen. Mehr Konzentration, etwas mehr Ernsthaftigkeit und vor allem eine konstante Trainingsbeteiligung werden wichtig sein, wenn wir in der neuen Liga bestehen wollen.

Trotzdem soll eines definitiv nicht verloren gehen: der typische Herren-3-Geist. Der Spaß, der Zusammenhalt und die ein oder andere Aktion neben dem Spielfeld gehören einfach dazu. Wir müssen keine komplett andere Mannschaft werden – wir müssen nur lernen, unseren Spaß und unseren Ehrgeiz noch besser miteinander zu verbinden. Und natürlich gibt es zwei Spiele, auf die wir uns ganz besonders freuen: die Derbys gegen Hofweier. Da braucht es wahrscheinlich nicht viele motivierende Worte. Diese beiden Spiele werden mit Sicherheit zu den Highlights der Saison gehören. Unser Ziel ist klar: in der Landesliga bestehen, als Mannschaft weiter zusammenwachsen und dabei den Spaß nicht verlieren.

Ich freue mich auf eine spannende Saison mit vielen neuen Gegnern, hoffentlich vielen Punkten und natürlich zwei richtig guten Derbys gegen Hofweier.

MEHR EINSATZ, HERREN 4 BLEIBEN

Nach einer eher durchwachsenen letzten Saison wollen wir dieses Jahr bei der Herren 4 des TuS Schutterwald einiges besser machen. Unser Ziel ist klar: mehr Siege, mehr Spieler und vor allem eine ordentliche Einstellung.

Mit einem größeren und regelmäßigeren Kader wollen wir mehr Konstanz in unsere Spiele bringen und zeigen, dass auch bei der Herren 4 einiges drin ist. Dafür braucht es Einsatz, Trainingsfleiß und die Bereitschaft, in jedem Spiel da zu sein und alles zu geben.

Natürlich soll der Spaß dabei nicht zu kurz kommen – schließlich sind wir die Herren 4. Aber ein bisschen mehr Ernsthaftigkeit darf es dieses Jahr dann doch sein.

Kurz gesagt: mehr Leute, mehr Einsatz, mehr Siege – und trotzdem Herren 4 bleiben.

Auf eine erfolgreiche Saison!
Tim Jochheim



Hintere Reihe v.l.n.r.: Michael Herzog, Nils Strosack, Timo Pollak, Tamino Diebold, Jannis Seigel, Malte Meier, Dominik Heuberger, Jonathan Detzer, Kai Oehler, David Körkel
Mittlere Reihe v.l.n.r.: Tim Jochheim (Spielertrainer), Timo Martens, Julius Timm, Mirko Lehmann, Raphael Korthaus, Philipp Fautz, Julian Seigel, Torsten Kiefer, Andreas Wiedenmann, Frank Berger
Vordere Reihe v.l.n.r.: Luca Willem, Dennis Schulz, Ante Trbara, Heiko Rohrbeck, Jonas Ritter, Luca Roth, Luca Gass, Finn Weißer, Florian Herzog
Es fehlen: viele weitere...

Landesliga Staffel 6 (M-LL-6-BW)

DATUM	HEIM	GAST
20.09.2026 15:00	Rote Teufel	: SG Scutro
26.09.2026 19:30	HGW Hofweier	: Rote Teufel
04.10.2026 17:00	Rote Teufel	: Ortenau Süd
18.10.2026 17:00	Rote Teufel	: Waldk-Denz.
25.10.2026 14:30	Könd./Ten. 2	: Rote Teufel
31.10.2026 15:30	Rote Teufel	: Meißenheim 2
07.11.2026 15:30	Rote Teufel	: Nonn./Ott.
22.11.2026 17:00	Rote Teufel	: Freiburg-Z. 2
28.11.2026 20:00	HSG Dreiland	: Rote Teufel
06.12.2026 17:00	Rote Teufel	: Maulburg/St.
12.12.2026 20:00	Altenheim 2	: Rote Teufel
19.12.2026 20:00	SG Scutro	: Rote Teufel
09.01.2027 15:30	Rote Teufel	: HSG Dreiland
22.01.2027 20:00	Rote Teufel	: HGW Hofweier
13.02.2027 20:00	Ortenau Süd	: Rote Teufel
27.02.2027 20:00	Waldk-Denz.	: Rote Teufel
07.03.2027 17:00	Rote Teufel	: Könd./Ten. 2
12.03.2027 20:30	Meißenheim 2	: Rote Teufel
20.03.2027 20:00	Nonn./Ott.	: Rote Teufel
10.04.2027 16:00	Freiburg-Z. 2	: Rote Teufel
18.04.2027 17:00	Rote Teufel	: Altenheim 2
24.04.2027 20:00	Maulburg/St.	: Rote Teufel

Bezirksklasse, Gruppe Nord (M-BK-1-SB)

DATUM	HEIM	GAST
04.10.2026 17:00	Gutach/Wolf. 2	: Rote Teufel
18.10.2026 18:20	SG ERA 3	: Rote Teufel
24.10.2026 12:00	Ohlsb./Elg. 3	: Rote Teufel
31.10.2026 16:10	Altenheim 4	: Rote Teufel
07.11.2026 13:00	Rote Teufel	: SG ERA 3
14.11.2026 17:00	Rote Teufel	: Offenburg
21.11.2026 15:30	Rote Teufel	: Ortenau Süd 3
06.12.2026 19:00	Helmlingen 3	: Rote Teufel
23.01.2027 15:30	Rote Teufel	: Gutach/Wolf. 2
20.02.2027 13:30	Rote Teufel	: Ohlsb./Elg. 3
06.03.2027 13:30	Rote Teufel	: Altenheim 4
21.03.2027 16:30	Offenburg	: Rote Teufel
03.04.2027 16:00	Ortenau Süd 3	: Rote Teufel
17.04.2027 15:30	Rote Teufel	: Helmlingen 3



FITNESSGYMNASTIK Montagsgruppe

Abwechslungsreiche Trainingsprogramme mit Musik für den ganzen Körper.

In allen zwei Gruppen werden Bauch-Beine-Po, Rücken und Ausdauer gezielt gestärkt und trainiert. Unterstützt werden die einzelnen Übungen mit Hanteln, Bänder und Stepper. Alle Gymnastikstunden finden in der Mörburghalle 2 statt.



FITNESSGYMNASTIK Donnerstagsgruppe

Einfach vorbeischaun und mitmachen:

Mo. von 18.30 - 19.30 Uhr mit Myriam Anbarestani | Do. von 19.30 - 20.30 Uhr mit Mechthilde Rubi



**FA. GERHARD HERRMANN
INH. CLAUS KÜMMERLE**
**SANITÄR. HEIZUNG.
BLECHNEREI. BAUSCHLOSSEREI.**

Kirchstraße 8 // 77746 Schutterwald
T 0781.96 93 739-0 // F 0781.96 93 739-20
info@gerhard-herrmann.de // www.gerhard-herrmann.de



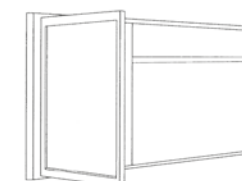
www.heizmannreisen.de

Kurt Heizmann · Sportplatzstr. 9
77709 Oberwolfach · Tel. 07834/9555

FENSTERBAU

FRITSCH

FENSTER AUS HOLZ & PVC



Kirchstr. 51 · 77743 Neuried-Altenheim · Tel. 07807 / 789 · Fax 31 30





wir bringen's täglich.

seigel24.de



Schutterstraße 8 | 77746 Schutterwald | **FreeCall 0800 5232900**
 info@seigel24.de | Telefon 0781 52470 | Telefax 0781 67810

Besuchen Sie uns auf Social Media



**PEGASUS
FACHSCHULE**

**FÜR SOZIAL- UND
PFLEGEBERUFE**



WERKREALSCHULE MIT INKLUSION
 GUTENBERGSTRASSE 8 • 77746 SCHUTTERWALD
 TEL.: 0781 / 990 771 31 • www.pegasus-offenburg.de



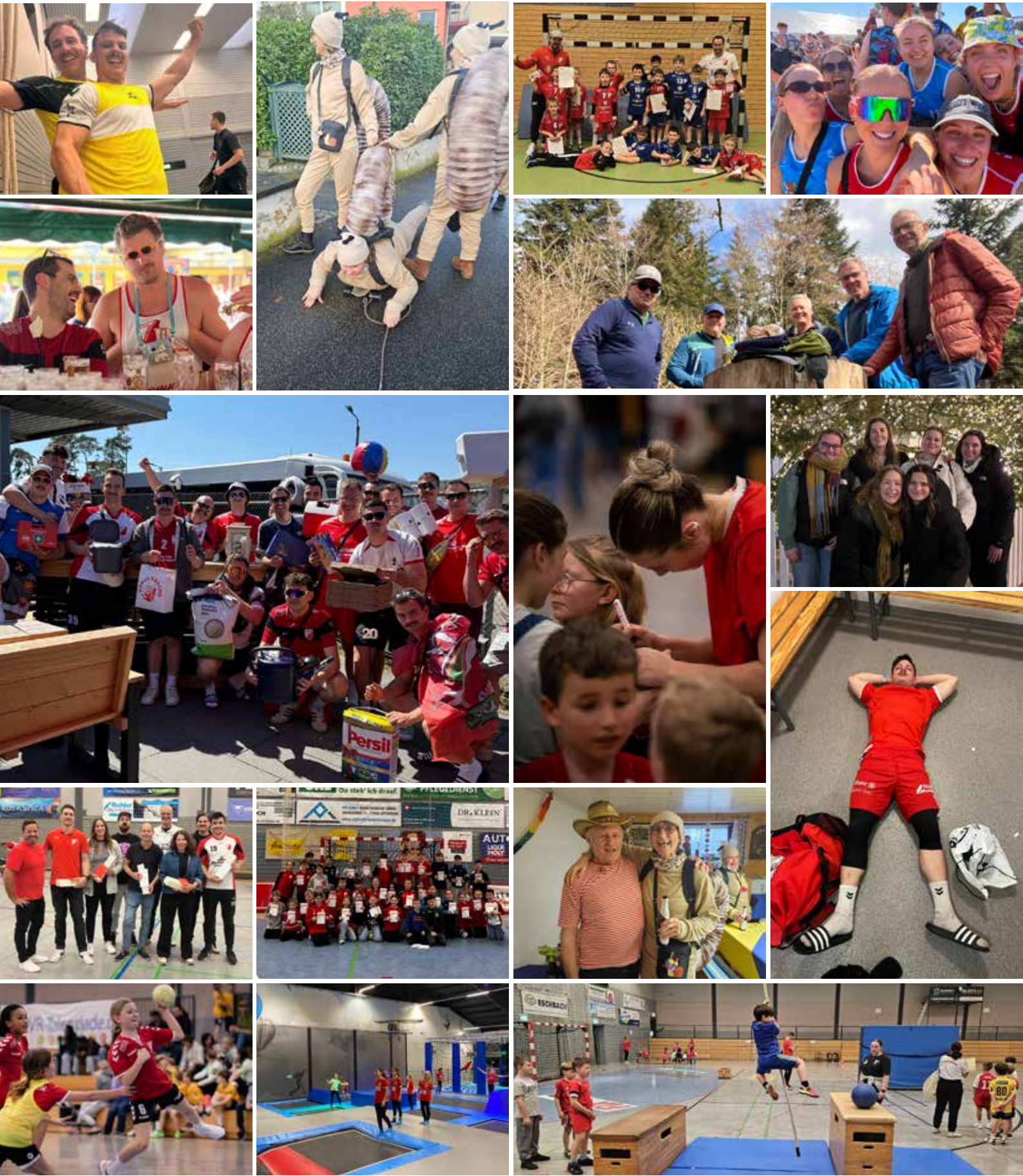


wolter
Immer ein Lächeln voraus.

Es gibt 32 gute Gründe sich für uns zu entscheiden, denn jeder Einzelne ist bei Wolter Chefsache.

Wolter Dentallabor GmbH | Vogesenstraße 37 | 77746 Schutterwald
Telefon 0781 51869 | www.wolter-dental.de





JETZT MITGLIED WERDEN!

Formular ausfüllen und bei einem unserer Vorstandsmitglieder abgeben.

Vorname Name

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

Telefon

PLZ, Ort

E-Mail Adresse

Bei Minderjährigen - Angaben der Erziehungsberechtigten:

Vorname Name (Erziehungsberechtigter)

Vorname Name (Erziehungsberechtigter)

Wenn bereits 2 oder mehr jugendliche Geschwister Mitglied des Vereins sind, bitte die Namen hier angeben:

Kind 1

Kind 2

Abteilungen (bitte entsprechend ankreuzen):	Beiträge	Handball	Turnen
☐ Passiv	Erwachsene	120 Euro	85 Euro
☐ Handball Herren	Jugend männl./weibl. (A- & B-Jugend)	105 Euro	55 Euro
☐ Handball Damen	Jugend männl./weibl. (C- bis E-Jugend)	75 Euro	55 Euro
☐ Handball Jugend A - B	Minis/Bambinis & F-Jugend	50 Euro	
☐ Handball Jugend C - F			
☐ Minis/Bambinis	Passiv	30 Euro	30 Euro
☐ Gymnastik Jugend	Ab dem 3. Kind bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	Beitragsfrei	
☐ Gymnastik Damen	Familienbeitrag	max. 200 Euro	
☐ Altersturner	(Jugendl. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres)		

Erklärung
Ich erkläre den Beitritt zum Turn- und Sportverein Schutterwald e. V. und erkenne die Satzung einschließlich zusätzlicher Ordnungen des Vereins an, welche in der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme ausliegen.

SEPA-Lastschriftmandat Gläubiger-Identifikationsnummer: DE24ZZZ00000817441
Mandatsreferenz: Ihre jeweilige TuS-Mitgliedsnummer

Ich ermächtige den TuS Schutterwald e.V., Zahlungen (siehe oben) von meinem Konto jährlich im voraus mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TuS Schutterwald e.V. Auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungstermin, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

Vorname Name

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

Telefon

PLZ, Ort

E-Mail Adresse

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift

Wir bringen Sie zum Kies!



Steinharte Typen für
unsere 9 Werke in
der Ortenau gesucht.

**Jetzt
bewer-
ben!**

Produktionsmitarbeiter m/w/d

Berufskraftfahrer m/w/d

Anlagenführer für Transportbeton m/w/d

Radladerfahrer m/w/d

Betriebsleiter Kieswerk m/w/d

Leitung Prüfstelle für Baustoffe m/w/d

auch Quereinsteiger & Minijobler

www.uhl.de/karriere

